

**Tagebuch des Fürsten Christian II.
von Anhalt-Bernburg: Oktober 1642**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Oktober 1642.....	2
<i>Anhörung der Vorbereitungspredigt auf das Abendmahl – Kontribution.</i>	
02. Oktober 1642.....	2
<i>Vereidigung von Georg Reichardt als Amtmann-Stellvertreter – Empfang des Abendmahls – Administratives – Kontribution – Anhörung der Nachmittagspredigt.</i>	
03. Oktober 1642.....	3
<i>Entsendung des Hofmeisters Heinrich Friedrich von Einsiedel und des Kammerrats Dr. Joachim Mechovius nach Plötzkau – Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
04. Oktober 1642.....	5
<i>Lerchenfang – Rückkehr des Amtsschreibers Philipp Güder aus Aken – Korrespondenz – Pferdezucht – Hasenlieferung aus Ballenstedt – Kontribution – Wirtschaftssachen – Rückkehr von Einsiedel und Dr. Mechovius aus Plötzkau – Unterdirektor Dietrich von dem Werder als Abendgast.</i>	
05. Oktober 1642.....	6
<i>Kirchgang zum Bettag – Abreise von Werder – Bericht durch Dr. Mechovius – Erkrankung der Tochter Angelika – Dr. Mechovius und der Leibarzt Dr. Johann Brandt als Mittagsgäste – Gartenspaziergang mit Gemahlin Eleonora Sophia.</i>	
06. Oktober 1642.....	7
<i>Entsendung des Kammerjunkers Abraham von Rindtorf sowie des Kanzlei- und Lehenssekretärs Paul Ludwig nach Leipzig – Ausritt zur Weinlese – Meinungsverschiedenheiten mit dem Major und Stadtkommandanten Hans Albrecht von Halck – Anhaltischer Gesamtrat und Landrechnungsrat Kaspar Pfau sowie der Hofprediger David Sachse als Mittagsgäste – Kontribution – Wirtschaftssachen.</i>	
07. Oktober 1642.....	8
<i>Regen – Wirtschaftssachen – Inhaftierung von Halck – Kontribution – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
08. Oktober 1642.....	9
<i>Abreise des am Vortag angekommenen Ballenstedter Amtmannes Martin Schmidt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz – Ausfahrt mit der Gemahlin und den Töchtern zur Weinlese – Wirtschaftssachen.</i>	
09. Oktober 1642.....	11
<i>Zweimaliger Kirchgang – Kontribution – Korrespondenz – Administratives.</i>	
10. Oktober 1642.....	12
<i>Gartenspaziergang mit der Gemahlin bei schönem Wetter – Ausfahrt mit der Gemahlin zur Weinlese – Rückkehr von Rindtorf und Ludwig aus Leipzig – Korrespondenz – Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
11. Oktober 1642.....	14

Schönes Wetter – Vogeljagd – Spaziergang zur Weinlese und zum Vogelherd – Ertrinken eines Reiher im Hofbrunnen – Beratung mit Dr. Mechovius – Administratives.

12. Oktober 1642.....	14
<i>Schönes Wetter nach kaltem Morgen – Vogeljagd – Anhörung der Predigt – Essen und Beratung mit Dr. Mechovius – Lutherische Beichte durch die Gemahlin – Wirtschaftssachen – Sorge um den eigenen Unterhalt.</i>	
13. Oktober 1642.....	15
<i>Kaltes und schönes Wetter – Vogeljagd – Spaziergang zum Finkenherd des Landrichters Christoph Rust – Administratives – Empfang des Abendmahls durch die Gemahlin und ihre lutherischen Glaubensgenossen auf dem Schloss – Korrespondenz – Wirtschaftssachen – Klagen durch den Ballenstedter Pfarrer Petrus Gothus.</i>	
14. Oktober 1642.....	16
<i>Vogeljagd – Wildschweinflieferung aus Dessau – Wirtschaftssachen – Administratives – Korrespondenz – Ausfahrt mit der Gemahlin nach Baalberge und Zepzig bei schönem Wetter – Grassierende Krankheit.</i>	
15. Oktober 1642.....	17
<i>Kriegsfolgen – Kriegsnachrichten – Korrespondenz.</i>	
16. Oktober 1642.....	18
<i>Gestrige und heutige Bernburger Jahrmärkte – Kirchgang – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Sachse als Mittagsgast – Rückkehr von Pferden und Wagen der Gemahlin aus Aken.</i>	
17. Oktober 1642.....	19
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ausritt nach Zepzig und Baalberge.</i>	
18. Oktober 1642.....	24
<i>Truppendurchzüge – Kriegsfolgen – Spaziergang und Vogeljagd – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Kontribution.</i>	
19. Oktober 1642.....	26
<i>Kriegsnachrichten – Anhörung der Predigt – Nachlässigkeit der Bernburger Bürger – Kriegsfolgen – Gespräch mit Pfau – Inspektion der Verteidigungsanlagen.</i>	
20. Oktober 1642.....	27
<i>Regen – Hasenjagd – Nachrichten – Beerdigung des fürstlichen Leibkutschers Andreas Krug und des Ratskammerers Valentin Bohne – Administratives.</i>	
21. Oktober 1642.....	28
<i>Wind – Administratives – Korrespondenz – Erfolgreiche Rückkehr des Matthias von Krosigk und von Pfau – Spaziergang in den Pfaffenbusch.</i>	
22. Oktober 1642.....	29
<i>Korrespondenz – Kontribution.</i>	
23. Oktober 1642.....	29
<i>Anhörung zweier Predigten – Früherer Hofjunker August Ernst von Erlach als Mittagsgast – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
24. Oktober 1642.....	31

Gründe für und gegen erwogenen Kriegsdienst in England – Hasenjagd – Annahme eines neuen Kutschers – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.

25. Oktober 1642.....	33
<i>Frost – Vogeljagd – Kriegsnachrichten – Korrespondenz – Spaziergang – Abreise von Pfau nach Köthen – Administratives.</i>	
26. Oktober 1642.....	34
<i>Kriegsnachrichten – Kontribution – Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Spaziergang – Administratives – Bericht durch Pfau.</i>	
27. Oktober 1642.....	38
<i>Nebel – Entsendung von Reichardt nach Gröbzig – Kontribution – Krosigk als Mittagsgast – Kriegsnachrichten.</i>	
28. Oktober 1642.....	39
<i>Schönes und kaltes Wetter – Erfolgreiche Rückkehr von Reichardt aus Gröbzig – Spaziergang – Ausritt zur Hasenjagd nach Altenburg – Kriegsnachrichten.</i>	
29. Oktober 1642.....	39
<i>Nebel und Frost – Korrespondenz – Kriegsfolgen – Rückkehr des Geheimsekretärs und Bernburger Amtmannes Thomas Benckendorf aus der Schweiz – Ankunft von Schmidt – Bericht durch Pfau – Kriegsnachrichten – Drohende Einquartierungen.</i>	
30. Oktober 1642.....	41
<i>Nebel und Frost – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Truppendurchzug – Korrespondenz – Einquartierungen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Pfau als Essensgast – Besuch durch Werder.</i>	
31. Oktober 1642.....	43
<i>Bericht durch Halck und Reichardt – Werder als Mittagsgast – Einquartierungen – Kriegsfolgen – Brand in der Stadt – Ankunft einiger Adliger mit Gesuchen.</i>	
Personenregister.....	45
Ortsregister.....	48
Körperschaftsregister.....	50

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Oktober 1642

[[330r]]

ᵝ den 1^{sten}: Octobris¹: 1642.

In die præparationspredigt² Nachmittages, nach dem vormittages, die Nohtwendigkeitten sonst ordinirt³ worden. Gott helfe zu zeittlichem, vndt ewigem gedeyen.

Avis⁴ von Caspar Pfau⁵ daß der tolle commendant⁶ zu Manßfeldt⁷, will auf den Bernburgischen vnschuldigen Antheil⁸ exequiren⁹, weil andere Antheil¹⁰ mich abandoniren¹¹.

02. Oktober 1642

[[330v]]

⊙ den 2. Octobris¹² 1642.

heütte ist der Amptsverweser¹³ alhier zu Bernburg¹⁴ in eyd vndt pflicht genommen worden, wiewol er schon zimlich lange gedienet. Gott gebe zum zeittlichen vndt ewigen wolergehen Amen. Der hofmeister Einsidel¹⁵ hat in Meinem Nahmen, den actum¹⁶ dirigirt, vndt den handstreich¹⁷ von ihm genommen, auch daß jurament¹⁸, durch Meinen kammerdiener Jacob Ludwig Schwartzberger¹⁹ (in gegenwartt, Abraham von Rindtorfs²⁰, vndt des CammerRahts Doctor Mechovij²¹ ,) vorlesen laßen, deme er geziemender maßen, nachgesprochen, etcetera etcetera perge²²

In die kirche zur Communion, welche ich numehr der zeitt nach, also angeordnet, daß alle drey wochen, einmal, in einer kirche alhier zu Bernburgk (vndt also in 9 wochen einmal in Jeglicher

1 *Übersetzung*: "des Oktobers"

2 Präparationspredigt: Predigt zur Vorbereitung auf den Empfang des Abendmahls.

3 ordiniren: regeln, einrichten.

4 *Übersetzung*: "Nachricht"

5 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

6 Weiß, Karl (gest. 1644).

7 Mansfeld.

8 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

9 exequiren: (einen Befehl, eine gerichtliche Anordnung) vollziehen, vollstrecken, mit Gewalt durchsetzen.

10 Anhalt-Dessau, Fürstentum; Anhalt-Köthen, Fürstentum; Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

11 abandonniren: im Stich lassen.

12 *Übersetzung*: "des Oktobers"

13 Reichardt, Georg (gest. 1682).

14 Bernburg.

15 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

16 *Übersetzung*: "Akt"

17 Handstreich: Handschlag.

18 Jurament: Eid, Schwur.

19 Schwartzberger, Johann Ludwig (gest. 1630).

20 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

21 Mechovius, Joachim (1600-1672).

22 *Übersetzung*: "usw."

kirche) solle celebrirt oder administrirt werden, zu desto öfterem vndt bequemerem gebrauch, der durchraysenden, vndt krancken personen, auch anderer, die sich nicht allezeit also vorbereitet haben, Sintemahl sonst alle 7 oder 8 wochen, in allen kirchen zugleich communiciret worden. Nun aber geschiehet es abwechßlungsweyse, vndt öfter, nemlich alle 3 wochen [[331r]] ausser der hohen Festtage, vndt kan also mancher darzu gehen, der es sonst verseümet hette, etcetera[.] Mais i'ay trouvé de la contradiction, sans fondement toutesfois, ces jours passèz, faysant neantmoins passer par dessus ces raysons lubriques, mon autoritè, fondèe sür le respect des constitütions divines, plus que sür les considerations hümajnes.²³

Avis²⁴ von Ballenstedt²⁵ daß der Manßfeldische²⁶ Commandant²⁷ Obrist leutnant Carll Wieß²⁸, ihme dem Amtmann²⁹, die contribution wieder zurück³⁰ geschickt, will sich an das gantze corpus³¹ hallten, vndt keine Particular anweysung, annehmen. Es leüft boßheitt mitt vndter. Imprudencia, & jmpudentia!³²

Nachmittags, wieder zur predigt. perge³³

03. Oktober 1642

» den 3. Octobris³⁴ 1642.

Den hofmeister Einsidel³⁵, vndt Doctor Mechovium³⁶, beyde Meine Rächte, habe ich mit creditif³⁷ vndt vollmacht, nacher Plötzkaw³⁸, auf den angestellten convent, abgefertiget, Gott gebe dem lande³⁹, mir vndt diesem Bernburgischen antheil⁴⁰ zu nutzen. Es seindt ihnen auch theilß beampte adjungiret⁴¹, weil sonderlich von revision der Rolle⁴² geredet werden soll.

23 *Übersetzung*: "Aber ich habe diese vergangenen Tage Widerspruch gefunden, jedoch ohne Grundlage, wobei ich meine mehr auf den Respekt vor den göttlichen Ordnungen als auf die menschlichen Erwägungen gegründete Gewalt über diese unzüchtigen Gründe hinweggehen ließ."

24 *Übersetzung*: "Nachricht"

25 Ballenstedt.

26 Mansfeld.

27 *Übersetzung*: "Kommandant"

28 Weiß, Karl (gest. 1644).

29 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

30 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

31 *Übersetzung*: "Summe"

32 *Übersetzung*: "Unverstand und Unverschämtheit!"

33 *Übersetzung*: "usw."

34 *Übersetzung*: "des Oktobers"

35 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

36 Mechovius, Joachim (1600-1672).

37 Creditiv: Beglaubigungsschreiben.

38 Plötzkau.

39 Anhalt, Fürstentum.

40 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

41 adjungiren: begeben, zuordnen.

42 Rolle: Liste, Verzeichnis.

Führen nach Aken⁴³ geschickt, bretter abzuholen.

[[331v]]

Schreiben von Schwester Sibylla Elisabeth fürstin zu Anhalt⁴⁴ [.] <Item⁴⁵ vom Joachim von Alvensleben^{46 47} [.] Item⁴⁸: vom Oberlender⁴⁹ .>

Die avisen⁵⁰ geben:

Daß der Marggraf Ernst⁵¹, Stadthallter zu Berlin⁵², mitt Todt abgegangen seye, welches wol ein großer stoß wehre, vndt hat sich numehr der Churfürst von Brandenburg⁵³, vor hindterlistigen Nachstellungen, desto mehr in acht zu nehmen. Gott wolle ihn bewahren, vndt beschirmen, durch sejne gnadenreiche gühte.

Item⁵⁴: das die Schwedischen⁵⁵, die Stadt Sittaw⁵⁶ in der Laußnitz⁵⁷ hinweg genommen, durch Nachlässigkeit, oder furcht, des darinn liegenden ChurSächsischen⁵⁸ capitains⁵⁹.

Die Weymarischen⁶⁰ sollen den Jean de Wehrt⁶¹, in etwas geschlagen haben.

Des Parlaments⁶² sachen in Engellandt⁶³, prosperiren wieder den König⁶⁴, vndt ist doch die via pacis, seu transactionis⁶⁵ noch nicht gantz verschloßen. Die Königin in Engellandt⁶⁶, will numehr auch auß hollandt⁶⁷, wieder hinweg, sich begeben. Weiß nicht wohin? Dann in Engellandt trawet Sie dem Parlament nicht, weil daßelbe Sie vor suspect helt, so wol wegen ihres herren des Königes, alß wegen der Päbstischen Religion. In die Spannischen Niederlande⁶⁸ darf Sie nicht, damitt Sie

43 Aken.

44 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

45 *Übersetzung*: "Ebenso"

46 Alvensleben, Joachim von (1612-1645).

47 Auflösung unsicher.

48 *Übersetzung*: "Ebenso"

49 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

50 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

51 Brandenburg-Jägerndorf, Ernst, Markgraf von (1617-1642).

52 Berlin.

53 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

54 *Übersetzung*: "Ebenso"

55 Schweden, Königreich.

56 Zittau.

57 Lausitz.

58 Sachsen, Kurfürstentum.

59 Kirstein, Christoph von (gest. 1643).

60 Weimarerische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

61 Werth, Johann, Graf von (1591-1652).

62 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

63 England, Königreich.

64 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

65 *Übersetzung*: "Straße des Friedens und Vergleiches"

66 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

67 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

68 Niederlande, Spanische.

ihres herren sache, nicht noch ärger mache, weil man den König ohne daß vor allzu spagnolisirt⁶⁹ helt. Im haagen⁷⁰ ist man ihrer [[332r]] vberdrüßig, möchte also vielleicht in Jrrlandt⁷¹ ziehen, oder ohne daß in der Jrre vmbher vagiren, wie ihre<r> Fraw Mutter⁷² eine zeitlang, schuldt gegeben worden. Seind also auch hohe Damen eben so wol vielem vnglück vndt vngelegenheiten, vndterworfen. Gott wolle friede an allen orthen beschehren.

Perpignan⁷³ ist gewiß verlohren, vndt sollen vber 500 Menschen darinnen sein gefreßen worden, wie der darinnen gelegene Commendant⁷⁴, soll gegen dem Frantzösischen⁷⁵ general⁷⁶, selber gedacht haben. Ja es haben leütte auf dem Marckt Menschenfleisch, (in wehrender belägerung) fail gehabt, welche aber der Spannische Oberste, dieweil es ohne vorwißen geschehen, alsobaldt aufhencken laßen! O Domine jn quæ tempora nos reservastj!^{77 78}

Der hertzogk von Bouillon⁷⁹, alß er gesehen, daß *Saint Marc*⁸⁰ vndt Thou⁸¹, <zu Lion⁸²> geköpft worden, hat er sein leben, mitt der vbergabe Sedan⁸³ redemirt⁸⁴, vndt seine Fraw Mutter, (gewesene Prinzeßin von Vranien)⁸⁵ ist baldt darnach gestorben, vielleicht auß kummer, vndt allter. Jst eine Tugendtsahme Fürstin, vndt mir vor diesem wol bekandt gewesen.

04. Oktober 1642

[[332v]]

σ den 4^{ten}: October 1642.

<16 lerchen.>

Der Ambtschreiber⁸⁶ ist von Agken⁸⁷, gestern abendt, (Gott lob,) cum sociis⁸⁸, vnversehrt wiederkommen.

69 spagnolisiren: hispanisieren.

70 Den Haag ('s-Gravenhage).

71 Irland, Königreich.

72 Maria, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Medici (1575-1642).

73 Perpignan.

74 Zúñiga y de la Cueva, Antonio de (ca. 1590-1652).

75 Frankreich, Königreich.

76 La Porte, Charles de (1602-1664).

77 *Übersetzung*: "Oh Herr, für welche Zeiten hast du uns aufgehoben!"

78 Ein dem Polykarp von Smyrna zugeschriebener Ausspruch, überliefert durch den Heiligen Irenäus von Lyon, zitiert nach Rufin. hist. eccl. 5,20 ed. Schwartz/Mommsen 21999, S. 484f..

79 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

80 Coëffier de Ruzé, Henri (1620-1642).

81 Thou, François-Auguste de (ca. 1607-1642).

82 Lyon.

83 Sedan.

84 redimiren: freikaufen, loskaufen.

85 La Tour d'Auvergne, Élisabeth (Flandrika) de, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg (1577-1642).

86 Güder, Philipp (1605-1669).

87 Aken.

88 *Übersetzung*: "mit den Kameraden"

Depesche nacher Ballenstedt⁸⁹. *perge*⁹⁰

heütte frühe hat eine Ballenstedter braune Stuchte gefohlet. Gott gebe gedeyen. Es war ein Schwarzes Stuchtenfohlen.

Ein hase von Ballenstedt mitt avis⁹¹, daß der Mansfelder⁹² Commandant⁹³ dahin exequjren⁹⁴ will, wenn die 1200 {Thaler} nicht einkommen, vndt also sollte der vnschuldige vor den Schuldigen leyden.

Nachmittags, bin ich hinauß spatziren geritten, zu sehen, wie vmb Zeptzig⁹⁵, Mein (zukünftiges wilß Gott) winterkorn bestellet, vndt außgeseet worden.

Meine Räfte⁹⁶ seindt von Plötzkau⁹⁷ wiederkommen, mit mittelmäßiger satisfaction, Sintemahl gewaltige postulata⁹⁸ von Schwedischen⁹⁹ vndt Kayserlichen¹⁰⁰ zugleich einkommen, Sonderlich, hat der Manßfeldische Commendant¹⁰¹ scharf geschrieben, vnd mit der execution gedrowet. Auf diesem convent, ist auch begehret worden, wir sollten alhier¹⁰² die Fehre abschaffen, vndt zum publico¹⁰³ allein, die accisen verwenden, nicht aber zu erhaltung der Soldaten.

[[333r]]

Der Obrist Werder¹⁰⁴ ist auch diesen abendt, bey vnß gewesen, vndt hat Mahlzeit mit mir gehalten.

05. Oktober 1642

☿ den 5^{ten}: October 1642.

Am heütigen BehtTage in die kirche, <conjunctim¹⁰⁵ .>

Der Obrist Werder¹⁰⁶ ist heütte frühe fort.

89 Ballenstedt.

90 *Übersetzung*: "usw."

91 *Übersetzung*: "Nachricht"

92 Mansfeld.

93 Weiß, Karl (gest. 1644).

94 exequiren: militärischen Zwang anwenden (zur Schuldeneintreibung, zum Erpressen von Geld- oder Naturalleistungen).

95 Zepzig.

96 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Mechovius, Joachim (1600-1672).

97 Plötzkau.

98 *Übersetzung*: "Forderungen"

99 Schweden, Königreich.

100 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

101 *Übersetzung*: "Kommandant"

102 Bernburg.

103 *Übersetzung*: "gemeinen [Nutzen]"

104 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

105 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

106 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

Doctor Mechovius¹⁰⁷ hat relation¹⁰⁸ gethan, wie gestern Einsidel¹⁰⁹, wegen der Plötzkauschen¹¹⁰ verrichtung.

La petite Angelique¹¹¹, est devenuë malade, Nous apprehendons, que ce soit la rougeole, Dieu la vueille reguerir, au vray temps.¹¹²

Extra zu Mittage: Doctor Mechovius, vndt Doctor Brandt¹¹³.

Nachmittags mitt Madame¹¹⁴ in garten spatzirt.

06. Oktober 1642

2 den 6^{ten}: October

heütte frühe ist Rindorf¹¹⁵ mitt Ludwigen¹¹⁶ nacher Leiptzig¹¹⁷ geschickt worden, Gott geleytte Sie, & leur convoy¹¹⁸.>

Jch bin hinauß in die weinlese spatziren geritten. Gott wolle dieselbe gesegenen.

Disparerj co'l hans albrecht von halck¹¹⁹ perge¹²⁰ <Maj si hà riposo.¹²¹>

Zu Mittage, war extra: Caspar Pfaw¹²³, vndt der hofprediger¹²⁴.

Ein¹²⁵ Ein creditif¹²⁶ vom Kayser¹²⁷, vom Grafen von Tähtenbach¹²⁸, vndt general Commissario¹²⁹ heußner¹³⁰ mir zugeschickt worden, Sie begehren 150 {Wispel} gestreydich. Caspar Pfaw soll hin. etcetera

107 Mechovius, Joachim (1600-1672).

108 Relation: Bericht.

109 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

110 Plötzkau.

111 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

112 *Übersetzung*: "Die kleine Angelika ist krank geworden. Wir befürchten, dass es die Masern seien. Gott wolle sie zur rechten Zeit wieder heilen."

113 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

114 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

115 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

116 Ludwig, Paul (1603-1684).

117 Leipzig.

118 *Übersetzung*: "und ihre Begleitung"

119 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

120 *Übersetzung*: "Meiningsverschiedenheiten mit dem Hans Albrecht von Halck"

121 *Übersetzung*: "usw."

122 *Übersetzung*: "Nie hat man Ruhe."

123 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

124 Sachse, David (1593-1645).

125 Im Original verwischt.

126 Creditiv: Beglaubigungsschreiben.

127 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

128 Tattenbach, Wilhelm Leopold, Graf von (1609-1661).

129 *Übersetzung*: "Kommissar"

[[333v]]

Außm ziegelberge¹³¹ ist angeführt worden:

Erstlich: 13 eymer¹³², 36<45> kannen¹³³, in 3 Summa¹³⁷ 22 {Eimer} 37 {Kannen}
fäßern¹³⁴. Postea¹³⁵ 8 eymer, 56 kannen, en
dos¹³⁶.

Nota Bene¹³⁸ [:] der Frost hat heütte Morgen im langen berge¹³⁹, zimlichen schaden gethan.

Diese Nacht hindurch, seindt noch gekeltert worden — 11 Eymer, 4 kannen.

07. Oktober 1642

☞ den 7. October 1642.

<Regen.>

Diesen Morgen, seindt die gekelerten weine hereyn geführt worden durch<in beysein> Georg Reichardts¹⁴⁰.

J'ay fait mettre *hans albrecht von halck*¹⁴¹ en arrest, apres son escappade d'hier.¹⁴² *perge*¹⁴³

Itzt wirdt berichtet, daß man die specification der contribuierenden¹⁴⁴ restanden¹⁴⁵, wolle dem *Mansfelder*¹⁴⁶ *Commandanten*¹⁴⁷ zuschigken, zu schleüniger execution, vndt da man doch zuvorn, aufm convent geschlossen, die proviandkosten abkürzten zu laßen, auch solches alhier¹⁴⁸ geschehen, fordert man itzt auf heüttigen Tag, mitt vnbillichkeit, 32 {Thaler} vom Ampte¹⁴⁹, vndt 97 {Thaler} von der Stadt wieder, welches eine mera impossibilitas¹⁵⁰, vndt violentz ist, contra legem æquitatis¹⁵¹.

130 Heusner von Wandersleben, Sigismund (1592-1645).

131 Ziegelberg.

132 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

133 Kanne: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

134 Faß: Hohlmaß.

135 *Übersetzung*: "Danach"

136 *Übersetzung*: "in zwei [Fässern]"

137 *Übersetzung*: "Summe"

138 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

139 Langer Berg (Saale).

140 Reichardt, Georg (gest. 1682).

141 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

142 *Übersetzung*: "Ich habe Hans Albrecht von Halck nach seiner Leichtsinnigkeit von gestern in Arrest setzen lassen."

143 *Übersetzung*: "usw."

144 contribuieren: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

145 Restant: mit fälligen Zahlungen im Rückstand befindlicher Schuldner.

146 Mansfeld.

147 Weiß, Karl (gest. 1644).

148 Bernburg.

149 Bernburg, Amt.

150 *Übersetzung*: "echte Unmöglichkeit"

[[334r]]

	{Eymer}	{Kannen}
Nachmitags eingeführt, ex	9	34
vindemia ¹⁵² — kelltermost,		
worden, <i>et cetera</i> [.]		

Wiewol es heütte geregnet, ist doch die weinlese, wol vor sich gegangen, Gott lob. Der Froßt hat etwas, in andern weinbergen schaden gethan. Nül pain, sans pejne.¹⁵³

heütte seindt in allem eingeführt worden (inclusive¹⁵⁴ der 11 {Eimer} 4 {Kannen}) 31 {Eymer} 42 kannen¹⁵⁵.

Avis¹⁵⁶: daß das Parlament¹⁵⁷ in Anglia^{158 159}, den König¹⁶⁰ zun Tractaten¹⁶¹ zwinget, *etcetera*[.]

Der Printz von Vranien¹⁶² gehet in Flandern¹⁶³.

Die General Staden¹⁶⁴ wollen sich jnterponiren¹⁶⁵, zwischen dem König, vndt dem Parlament, außer die Staden von hollandt¹⁶⁶, so sich opponiren.

Die Königjnn in Engellandt¹⁶⁷, gehet nacher *Frankreich*¹⁶⁸ [.] Jhre Rächte wie auch ihres herren, seindt halb auf des Parlaments seitte, die andere helfte aber, auf des Königs. Die ersten haben zu verlieren, die letzten nicht.

Stricklandt¹⁶⁹ ist Ambassador¹⁷⁰ im haagen¹⁷¹ vom Parlament[.]

08. Oktober 1642

[[334v]]

151 *Übersetzung*: "gegen das Gesetz der Billigkeit"

152 *Übersetzung*: "aus der Weinlese"

153 *Übersetzung*: "Kein Brot ohne Mühe."

154 *Übersetzung*: "einschließlich"

155 Kanne: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

156 *Übersetzung*: "Nachricht"

157 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

158 England, Königreich.

159 *Übersetzung*: "in England"

160 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

161 Tractat: Verhandlung.

162 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

163 Flandern, Grafschaft.

164 Niederlande, Generalstaaten.

165 interponiren: vermitteln.

166 Holland, Provinzialstände.

167 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

168 Frankreich, Königreich.

169 Strickland, Walter (ca. 1598-1671).

170 Ambassador: Gesandter, Botschafter.

171 Den Haag ('s-Gravenhage).

den 8^{ten}: October 1642.

Der Amtmann¹⁷² von Ballenstedt¹⁷³ so gestern abendt anhero¹⁷⁴ kommen, (avec quelque satisfaction pour moy¹⁷⁵) ist heütte frühe wieder weg, in höchster gefahr, da die beyden kriegenden¹⁷⁶ partien¹⁷⁷ albereitt stargk auf einander gehen. Gott bewahre ihn, wie auch die abgedrungene abordnung, an andere örtter.

(Geörg bitzschkö¹⁷⁸ wohnt auf dem Stroh Hof zu halla¹⁷⁹, ein berühmter Roßartzt.)

Avis¹⁸⁰ von Köhten¹⁸¹, per¹⁸² Hamburg¹⁸³, daß nach dem der König in Engellandt¹⁸⁴, die angebotene vorschläge deß Parlaments¹⁸⁵, nicht annehmen wollen, wehre der Graf von Essex¹⁸⁶ mit seiner armèe auf ihn zu, gerückt, hette daß Königliche heer, auch den König selbst, in die flucht geschlagen, seinen general¹⁸⁷ gefangen bekommen, vndt Pfaltzgraf Ruprecht¹⁸⁸, wehre in dem Treffen¹⁸⁹, auf deß Königes seytt geblieben. Wehre ich also diß Jahr vnglücklich mitt 3 vornehmen gevattern, alß dem Könige Carolo, dem Marggraff Ernsten¹⁹⁰, vndt dem hertzogk Frantz Albrechtten¹⁹¹. [[335r]] Gott wolle seiner kirchen, an allen orthen friede beschehren, vndt dem Sathan stewren vndt wehren.

Jch habe wieder einen Senf von Plötzkaw¹⁹² bekommen, auf meine gesterige querelen an stadt deß erwarteten Trostes, von wegen der iniquitet¹⁹³, so meinen Armen leütten wiederfehret.

	Eymer ¹⁹⁴ .	Maß ¹⁹⁵ .	
Kellter-Most: eingeführt — 8 - - 4		18 53	13 {Eimer} 7 {Maß}
worden, postea ¹⁹⁶ :			

172 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

173 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

174 Bernburg.

175 *Übersetzung*: "mit einiger Zufriedenstellung für mich"

176 kriegend: Krieg führen.

177 Partie: Kriegspartei (reguläre Truppenabteilung).

178 Pitzschki, Georg (gest. nach 1678).

179 Halle (Saale).

180 *Übersetzung*: "Nachricht"

181 Köthen.

182 *Übersetzung*: "über"

183 Hamburg.

184 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

185 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

186 Devereux, Robert (1591-1646).

187 Person nicht ermittelt.

188 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

189 Treffen: Schlacht.

190 Brandenburg-Jägerndorf, Ernst, Markgraf von (1617-1642).

191 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

192 Plötzkau.

193 Iniquitet: Ungerechtigkeit, Unbilligkeit.

194 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

195 Maß: Raummaß, Hohlmaß.

196 *Übersetzung*: "danach"

Jch bin hinauß mit *Meiner* gemahlin¹⁹⁷, vndt Töchtern¹⁹⁸, in die weinlese gefahren.

Briefe vom *herrn* von Schratembach¹⁹⁹ vom 1. *October* vndt allerley informationes²⁰⁰. <Je luy ay respondü[.]²⁰¹>

Die Summa²⁰² des weins, vorigen verzeichnüßen nach, soll sein — — — — 67 Eymer, 22 Maß.

Jtzt kömbt bericht, es seye an dem einen Faß eine eylfe nach lateinischer zahl, vor eine deützsche zwey, berechnet worden, da es doch nur 2 sein sollen. Nülle rose sans espine.²⁰³ Es seindt also nur: 66 Eymer: 50 kannen. *perge*²⁰⁴

09. Oktober 1642

[[335v]]

© den 9^{ten}: October 1642.

Vor: vndt Nachmittags [in] die kirche.

Executiones²⁰⁵ wieder die armen leütte vornehmen müßen, wegen der Contribution.

Königsmarck²⁰⁶ drowet mit der execution. hat an *Fürst Augustum*²⁰⁷ geschrieben von Duderstedt²⁰⁸ auß.

Jtzt diesen spähten abendt, kömbt avis²⁰⁹ von Ballenstedt²¹⁰, der *Mansfelder*²¹¹ *Commandant*²¹² habe ihnen die ~~Contribution~~<gerste> wieder zurück²¹³ geschickt, gleich wie newlichst die contribution nur die armen leütte, außzumergeln vndt müde zu machen, vndt vielleicht endlich selber zuzugreifen. Wann dann newlich das geldt, oder an itzo das getreydig, also wehre vnderwegens abgenommen worden, hette man auch den schaden vndt spott haben, vndt die ersetzung thun müßen. Er will 2/3 theil rogken, vndt 1/3 gerste haben. Muß derowegen, die

197 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

198 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

199 Schratembach, Balthasar von.

200 *Übersetzung*: "Informationen"

201 *Übersetzung*: "Ich habe ihm geantwortet."

202 *Übersetzung*: "Summe"

203 *Übersetzung*: "Keine Rose ohne Dorn."

204 *Übersetzung*: "usw."

205 *Übersetzung*: "Vollstreckungen"

206 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

207 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

208 Duderstadt.

209 *Übersetzung*: "Nachricht"

210 Ballenstedt.

211 Mansfeld.

212 Weiß, Karl (gest. 1644).

213 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

4 {Eimer}

9 {Kannen}

auß des Rahtsberge²³⁶, zum
erstenmal.

Gott gesegene ferrner die weinlese, vndt andere früchte des felde.

[[336v]]

Die avisen²³⁷ geben:

Das nicht allein Perpignan²³⁸, sondern [a]uch Nizza dj Provenza²³⁹, in der Frantzosen²⁴⁰ händen seye.

Item²⁴¹: das Parlament²⁴² soll den König in Englandt²⁴³, geschlagen haben, deßen person in gefahr gewesen.

Item²⁴⁴: die holländische²⁴⁵ armèe, ziehe an die Flandrischen²⁴⁶ costen.

In Jrrland²⁴⁷, gebe es gute succeß²⁴⁸.

Die Engelländische Königin²⁴⁹, wolle nacher Franckreich zu.

Die Schweden²⁵⁰, vndt Kayserlichen²⁵¹ liegen noch gegen einander.

Jean de Werth²⁵², soll geschlagen sein, von Weymarischen²⁵³.

Venedig²⁵⁴, vndt Parma²⁵⁵, wie auch Toscana²⁵⁶, wollen mit dem Pabst²⁵⁷, friede machen.

Salses²⁵⁸ in Spannien²⁵⁹, soll nachm verlust Perpignan, auch mitt den Frantzosen, in accord²⁶⁰ stehen.

236 Ratsberg.

237 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

238 Perpignan.

239 Nizza (Nice).

240 Frankreich, Königreich.

241 *Übersetzung*: "Ebenso"

242 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

243 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

244 *Übersetzung*: "Ebenso"

245 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

246 Flandern, Grafschaft.

247 Irland, Königreich.

248 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

249 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

250 Schweden, Königreich.

251 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

252 Werth, Johann, Graf von (1591-1652).

253 Weimarische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

254 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

255 Parma und Piacenza, Herzogtum.

256 Toskana, Großherzogtum (Florenz, Großherzogtum).

257 Urban VIII., Papst (1568-1644).

258 Salses (Salses-le-Château).

11. Oktober 1642

σ den 11^{ten}: October 1642.

<Schön wetter.>

<1 {Schock} kleine Vogel vnd 15.>

Jch bin hinauß in weinberg gegangen, der weinlese zuzusehen. Darnach aufn vogelherdt²⁶¹ .

5 Eymer²⁶² 20 Maß²⁶³ , seindt eingeführt worden; diesen Morgen. Postea²⁶⁴ : 4 {Eimer} 55 {Kannen}{[,] endlich 9 {Eimer} 18 kannen²⁶⁵ .

Mon heron s'est noyè aujourd'huy, dans la Fontaine de nostre Cour. Je l'avois fort bien eslevè [[337r]] apres qu'il avoit esté tirè dans üne aisle, & reguery, il y a quelques mois. Je repüte cest accident a ün malheur, aussy bien, que la tüerie d'üne de mes cigognes, il y a quelque temps. Mais il vault mieulx, voir la mort des bestes, que des hommes.²⁶⁶

Consultation gehalten, mit dem CammerRaht Doctor Mechovio²⁶⁷ , in publicis²⁶⁸ ; <vndt sonsten.>

Durch den Ambts²⁶⁹ verweser Reichhardt²⁷⁰ , (welcher expeditivus²⁷¹ ist) allerley necessaria²⁷² angeordnet.

12. Oktober 1642

ϝ den 12^{ten}: October 1642.

<Freddo la mattina, mà dipoj bel tempo.²⁷³>

<3 Mandel²⁷⁴ kleine vogel.>

259 Spanien, Königreich.

260 Accord: Vertrag zur kampflosen Übergabe eines Ortes.

261 Vogelherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt.

262 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

263 Maß: Raummaß, Hohlmaß.

264 *Übersetzung*: "Danach"

265 Kanne: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

266 *Übersetzung*: "Mein Reiher ist heute im Brunnen unseres Hofes ertrunken. Ich habe ihn sehr gut aufgezogen gehabt, nachdem er vor einigen Monaten in einen Flügel geschossen und wieder geheilt worden war. Ich halte diesen Unfall für ein Unglück ebenso wie das Totschlagen eines meiner Störche vor einiger Zeit. Aber es ist besser, den Tod von Tieren als von Menschen zu sehen."

267 Mechovius, Joachim (1600-1672).

268 *Übersetzung*: "in öffentlichen Angelegenheiten"

269 Bernburg, Amt.

270 Reichardt, Georg (gest. 1682).

271 *Übersetzung*: "fleißig"

272 *Übersetzung*: "Notwendigkeiten"

273 *Übersetzung*: "Kälte am morgen, aber danach schönes Wetter."

274 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

Zur kirchen in die wochenpredigt.

Extra: *Doctor Mechovius*²⁷⁵, mit deme ich allerley conferiret, in Publicis, & Privatis²⁷⁶.

Meine freundliche herzlieb(st)e Gemahlin²⁷⁷, hat mit ihren Religionsverwandten gebeichtet, in meynung Morgen *gebe gott* zu communiciren, <con pequeña preparazion^{278 279}.>

12 Eymmer²⁸⁰, 20 kannen²⁸¹, seindt eingeführt, nach dem ich selber, bey der weinlese gewesen.

Je suis en peine, *pour* ma sübsistance, <Dieu me vueille ayder hors ces labyrinthe.>²⁸²

13. Oktober 1642

[[337v]]

ᵃ den 13^{den}: October 1642.

<freddo e bel tempo.²⁸³>

<3 Mandel²⁸⁴ kleine vogel.>

hinauß spatzirt auf Rusts²⁸⁵ Finckenherdt²⁸⁶. Zuvor aber expedienda²⁸⁷ expedirt, vndt eine Newe contribution rolle²⁸⁸ revidirt, auch ratificirt, zur billigkeitt vndt gleichheitt in dieser Stadt Bernburgk²⁸⁹.

Paulo²⁹⁰ Secretario²⁹¹ [,] hanß Georg²⁹² Cantzelisten, vndt den Beampten allerley aufgetragen.

Meine freundliche herzlieb(st)e Gemahlin²⁹³, hat heütte mit ihren glaubensgenößen im Schloße, ihre communion gehalten, privatim²⁹⁴.

275 Mechovius, Joachim (1600-1672).

276 *Übersetzung*: "in öffentlichen Sachen und Familienangelegenheiten"

277 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

278 *Übersetzung*: "mit wenig Vorbereitung"

279 Im Original sind alle drei Wörter zusammengeschrieben.

280 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

281 Kanne: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

282 *Übersetzung*: "Ich bin in Sorge wegen meines Unterhalts, Gott wolle mir aus diesem Labyrinth helfen."

283 *Übersetzung*: "Kälte und schönes Wetter."

284 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

285 Rust, Christoph (1) (1576/77-1647).

286 Finkenherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller Finken und andere Vögel fängt.

287 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

288 Rolle: Liste, Verzeichnis.

289 Bernburg.

290 Ludwig, Paul (1603-1684).

291 *Übersetzung*: "Paul, dem Sekretär"

292 Spalter, Johann Georg (gest. 1642).

293 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

294 *Übersetzung*: "für sich"

Depesche nacher Deßaw²⁹⁵, vndt Cöhten²⁹⁶.

heütte seindt 11 Eymers²⁹⁷, 3 kannen²⁹⁸ eingeführt.

Er²⁹⁹ Peter Goht³⁰⁰, Pfarrer zu Ballenstedt³⁰¹, ist bey mir gewesen, avec des plaintes, auxquelles i'ay remediè, comme i'ay peu. Dieu nous soit en ayde.³⁰²

14. Oktober 1642

☉ den 14^{den}: October 1642.

<11 kleine[,] 8 große vogel.>

Ein wild Schwein, ist von Deßaw³⁰³ ankommen pro³⁰⁴ 7 {Thaler} Jst Thewer. Wieget 1½ {Centner}, weniger: 10 {Pfund}[.]

4 {Eymers} 2 {Kannen} rohten wein, noch 6½ eymer³⁰⁵ andern wein, hat man eingeführet.

[[338r]]

Jst also numehr Gott lob die weinlese verrichtett durch Gottes Segen. habe also in allem 134

Eymers³⁰⁶, 36 Maß³⁰⁷, diß Jahr gewonnen,

132

Alß nemlich:

	{ Eimer }	{ Kannen }
Außm langen berge ³⁰⁸	43	11
Jst nicht wol gewartett.		
Auß des Rahts berge ³⁰⁹ :	14	20
Auß Kochs berge ³¹⁰ :	7	47
Außm Zigelberge ³¹¹	66	50

295 Dessau (Dessau-Roßlau).

296 Köthen.

297 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

298 Kanne: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

299 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

300 Gothus, Petrus (1599-1670).

301 Ballenstedt.

302 *Übersetzung*: "mit Beschwerden, welchen ich abgeholfen habe, wie ich gekonnt habe. Gott sei uns zu Hilfe."

303 Dessau (Dessau-Roßlau).

304 *Übersetzung*: "für"

305 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

306 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

307 Maß: Raummaß, Hohlmaß.

308 Langer Berg (Saale).

309 Ratsberg.

310 Kochsberg (Kukesberg/Küxberg).

311 Ziegelberg.

Außm 2 {Eimer} 36 Maß:
 Aderstedtischen³¹³ berge
 36 {Maß} <>

Summarum³¹⁴:

³¹⁶Le sanglier a pesè 155 {livres}³¹⁷

La hüre *c'est a dire* la teste³¹⁸: 23 livres³¹⁹.
 la peau³²⁰ 18½ {livres}

Reste de Venayson³²¹ - - - 113½ {Pfund}

In publicis³²² laborirt, Sonderlich in der Meckelburgischen³²³ sache, welche von Plötzkaw³²⁴, anhero³²⁵ kommen, nebenst seinem gesampten³²⁶ danckschreiben, an Fürst Ragozzj³²⁷, vor die Collecten. perge³²⁸

Nachmittags bin ich mit *Meiner herzlich(st)en* gemahlin³²⁹, nacher Palberg³³⁰, vndt Zeptzig³³¹, in schönem wetter gefahren.

Die breüne³³² fängt an alhier zu regieren, inmaßen vornehme leütte damitt inficiret sein. Gott wolle alles in gnaden beßeren.

15. Oktober 1642

[[338v]]

᠒ den 15^{den}: October 1642.

Avis³³³: daß zwischen Torgaw³³⁴, vndt Deßaw³³⁵, die Schwedische³³⁶ parthien³³⁷ starck gehen, vndt die dörfer außplündern.

313 Aderstedt.

314 *Übersetzung*: "[Summe] der Summen"

316 Der folgende Absatz wurde im Original am linken Blattrand quer zur obigen Tabelle nachgetragen.

317 *Übersetzung*: "Das Wildschwein hat 155 Pfund gewogen."

318 *Übersetzung*: "Die Hauer, das heißt der Kopf"

319 *Übersetzung*: "Pfund"

320 *Übersetzung*: "die Haut"

321 *Übersetzung*: "Rest des Wildfleisches"

322 *Übersetzung*: "In öffentlichen Angelegenheiten"

323 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).

324 Plötzkau.

325 Bernburg.

326 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

327 Rákóczi, Georg I. (1593-1648).

328 *Übersetzung*: "usw."

329 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

330 Baalberge.

331 Zepzig.

332 Bräune: Angina (Mandelentzündung).

333 *Übersetzung*: "Nachricht"

334 Torgau.

Jtem³³⁸: daß Königsmarck³³⁹, immer näher heran rücke, <vndt die Stifter³⁴⁰ zu occupiren, gedencke.>

Schreiben von Deßaw, vndt Cöhten³⁴¹, empfangen, per il mîo messo, speditovj³⁴².

Jtzt kömbt aviß³⁴³, von Agken³⁴⁴, daß *Meiner* gemahlin³⁴⁵ pferde, aldar gleichsam im arrest, vndt weder hinter sich, noch vor sich können, weil eine stargke Schwedische parthey³⁴⁶ daselbst eingefallen, in die 200 pferde, vndt alles Aegknische vieh, hinweggenommen, auch einen Todtgeschoßen haben soll. Gott bewahre vnß, vndt vnserre grentzen.

16. Oktober 1642

☉ den 16^{den}: October 1642. Gallj³⁴⁷.

Gestern war alhier zu Bernburg³⁴⁸, vieh: vndt Pferde Marck. heütte ist der Gallj Marckt in der Stadt³⁴⁹. Das gesterige war vorm berge³⁵⁰.

In die kirche vormittags.

Briefe von Wien³⁵¹, Haag³⁵², vndt *Caspar* Pfawen³⁵³.

Die aviß³⁵⁴ von der *Schwedischen*³⁵⁵ armèe lauffen [[339r]] gar vndterschiedlich durcheinander.

Extra zu Mittage, war der hofprediger³⁵⁶. *perge*³⁵⁷

335 Dessau (Dessau-Roßlau).

336 Schweden, Königreich.

337 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

338 *Übersetzung*: "Ebenso"

339 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

340 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648); Magdeburg, Erzstift.

341 Köthen.

342 *Übersetzung*: "durch meinen dorthin abgesandten Boten"

343 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

344 Aken.

345 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

346 Partei: kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde.

347 Gallustag: Gedenktag für den irischen Mönch Sankt Gallus (16. Oktober).

348 Bernburg.

349 Bernburg, Talstadt.

350 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

351 Wien.

352 Den Haag ('s-Gravenhage).

353 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

354 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

355 Schweden, Königreich.

356 Sachse, David (1593-1645).

357 *Übersetzung*: "usw."

Avis³⁵⁸ von Ballenstedt³⁵⁹ daß vorgestern Abens, der Falckenstain³⁶⁰, mitt 600 Mann, vom Mansfelder³⁶¹ Commandanten³⁶² occupiret worden, darbey aber, ein Obrist leutnant Pegaw³⁶³ genandt, von Aderstedt³⁶⁴ gewesen, welcher nichts noch zur zeit, zu Ballenstedt, attentirt³⁶⁵, wiewol Sie daselbst in forcht vnd schregken sitzen. Der gute Pfarrer Peter Goht³⁶⁶, ist auch mitt wagen vnd pferden cum tota sua suppellectile³⁶⁷ vndter die Mörder bey Ascherßleben³⁶⁸ gerahten, aber Gott hat ihn durch einen redlichen Gottsehligen leütenampt, biß nacher Ballenstedt noch, Gott lob, in salvo³⁶⁹ gebracht. Können der Göttlichen gühtigkeit vor solche mirabilia opera Omnipotentiae ejus³⁷⁰, nicht genugsam dancken. Er helfe ferrner mitt gnaden.

Mein bruder³⁷¹ soll zu Quedlinburg³⁷² angelanget sein, hat seinen Schwager³⁷³, einen Kayserlichen³⁷⁴ Obersten, graff Hanß Ludwigen³⁷⁵ <Sohn> bey sich. Getrawet sich vbel [[339v]] nacher Hatzgeroda³⁷⁶ [!].

Diesen Abend seindt auch Meiner gemahlin³⁷⁷ wagen vndt Pferde, Gott lob, sicher vndt ohne anstoß³⁷⁸ von Agken³⁷⁹ wiederkommen.

Avis³⁸⁰: daß der Königsmarck³⁸¹ von hall³⁸² aufgebrochen, vndt nacher der Nawmburg³⁸³ zu, gegangen.

17. Oktober 1642

358 *Übersetzung*: "Nachricht"

359 Ballenstedt.

360 Falkenstein, Burg.

361 Mansfeld.

362 Weiß, Karl (gest. 1644).

363 Pege, Hans Kaspar.

364 Aderstedt.

365 attentiren: versuchen, wagen.

366 Gothus, Petrus (1599-1670).

367 *Übersetzung*: "mit seinem ganzen Hausrat"

368 Aschersleben.

369 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

370 *Übersetzung*: "wunderbare Werke seiner Allmacht"

371 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

372 Quedlinburg.

373 Nassau-Hadamar, Moritz Heinrich, Graf bzw. Fürst von (1626-1679).

374 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

375 Nassau-Hadamar, Johann Ludwig, Graf bzw. Fürst von (1590-1653).

376 Harzgerode.

377 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

378 Anstoß: Hindernis, Behinderung, Unterbrechung, Beeinträchtigung.

379 Aken.

380 *Übersetzung*: "Nachricht"

381 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

382 Halle (Saale).

383 Naumburg.

Den 17^{den}: October 1642.

Es kahn auch gestern avis³⁸⁴, daß die holländer³⁸⁵ mit dem Portugesischen³⁸⁶ Gesandten, Don d'Andrada³⁸⁷ sich zweyeten³⁸⁸. Dieser beehrte restitution der occupirten Insel Sankt Thomas³⁸⁹, vndt deß Königreichs Angola³⁹⁰, wie auch wegen des bürgers im haag³⁹¹, so ihn affrontirt³⁹², aber es scheinete biß dato³⁹³, daß er schlechte satisfaction erlangen werde.

Avis³⁹⁴ von Cöthen³⁹⁵, daß alda ein Schwedischer³⁹⁶ landgräflicher³⁹⁷ Reütter berichtet, ihre gantze Armée gienge zu Mülberg³⁹⁸ herüber, vndt 120 pferde vom lincken flügel schon commandirt worden, dißeits biß Magdeburg³⁹⁹ zu gehen, vndt welchen [[340r]] er gewesen sein soll. Er meinte, es würde wol Leiptzig⁴⁰⁰ gelten, wann aber Piccolominj⁴⁰¹ folgte, so würden Sie⁴⁰² nach dem Voytlande⁴⁰³ gehen. Piccolominj hette 5 Regimenter zu Roß, vndt 3 zu Fuß, securß⁴⁰⁴ bekommen, vndt die Sitta⁴⁰⁵, darinnen Reichwaldt⁴⁰⁶ gelegen, mit sturm wieder erobert.

Avis⁴⁰⁷ von einem hamburger so gestern von Leiptzig, anhero⁴⁰⁸ kommen: das am 7 der vortrab⁴⁰⁹ von der Schwedischen Armée zu, vndt vmb Tauche⁴¹⁰ ankommen, so 1½ {Meilen} von Leiptzig, wehre zu Eylenbu<e>rgk⁴¹¹ auch viel volck⁴¹² vndt würde in gemein davor gehalten, das TorstenSohn⁴¹³ mit dem gantzen Corpo⁴¹⁴ folgen möchte. Leiptzig dörfte wol berandt sein.

384 *Übersetzung*: "Nachricht"

385 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

386 Portugal, Königreich.

387 Andrade Leitão, Francisco de (1585-1655).

388 zweien: streiten.

389 São Tomé, Insel (Ilha de São Tomé).

390 Angola.

391 Den Haag ('s-Gravenhage).

392 affrontiren: beleidigen, kränken.

393 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

394 *Übersetzung*: "Nachricht"

395 Köthen.

396 Schweden, Königreich.

397 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

398 Mühlberg/Elbe.

399 Magdeburg.

400 Leiptzig.

401 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

402 Schweden, Königreich.

403 Vogtland.

404 Secours: Entsatz, Hilfe.

405 Zittau.

406 Reichwald von Kemphen, Johann (1609-1662).

407 *Übersetzung*: "Nachricht"

408 Bernburg.

409 Vortrab: der militärischen Haupteinheit voranreitende Truppe.

410 Taucha.

411 Eilenburg.

412 Volk: Truppen.

413 Torstensson af Orjala, Lennart, Graf (1603-1651).

414 *Übersetzung*: "Korps"

Das Schlangische, 2 landgräfliche⁴¹⁵, das Dubaltische, Fritzlebische, Lemannische, hornische, vndt Pfhliche, so numehr das Müllerische genandt, neben noch 2 Regimenten wehren der lincke flügel.

Die avisen⁴¹⁶ geben:

Die Weymarische armée⁴¹⁷ komme herüber dißeyt Rheins⁴¹⁸, winterquartier⁴¹⁹ zu suchen.

König in Frankreich⁴²⁰ hette den Düc de Bouillon⁴²¹ loß gelaßen vndt Sedan⁴²² besetzt, ihnen auch die Religion vndt Freyheiten confirmirt⁴²³.

[[340v]]

Jtem⁴²⁴: die Frantzosen⁴²⁵ hetten nach eroberung Perpignan⁴²⁶ auch Salses⁴²⁷ einbekommen vndt demolirt.

In Italia^{428 429} hetten sie Tortona⁴³⁰ erobert, vndt theten dem Duca dj Parma⁴³¹ allen beystandt. Der Stado dj Milano⁴³² periclitirte⁴³³, wie auch Rom⁴³⁴, weil sich Venedig⁴³⁵, Florentz⁴³⁶, Modena⁴³⁷ vndt Luca⁴³⁸, wieder den Bapst⁴³⁹ verbunden hetten, vndt einer so wol als der ander, ihre allte præensiones⁴⁴⁰ auf länder, vndt Festungen hervor suchten. hingegen So trawet der pabst den Spanniern⁴⁴¹, (so auch an dem Römischen grentzen in starcker verfaßung) nicht recht, in dem er Sie durch den Portugesischen⁴⁴² gesandten⁴⁴³ offendirt⁴⁴⁴, vndt dennoch in itziger gefahr, vndt seltzamen verenderung gerne hülff hette.

415 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

416 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

417 Weimarer Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

418 Rhein, Fluss.

419 "winter4:tier" steht im Original für "winterquartier".

420 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

421 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

422 Sedan.

423 confirmieren: bestätigen.

424 *Übersetzung*: "Ebenso"

425 Frankreich, Königreich.

426 Perpignan.

427 Salses (Salses-le-Château).

428 Italien.

429 *Übersetzung*: "In Italien"

430 Tortona.

431 Farnese, Odoardo I (1612-1646).

432 Mailand, Herzogtum.

433 periclitieren: in Gefahr geraten, gefährdet/bedroht sein, auf dem Spiel stehen.

434 Kirchenstaat.

435 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

436 Toskana, Großherzogtum (Florenz, Großherzogtum).

437 Modena, Herzogtum.

438 Lucca, Republik (Repubblica di Lucca).

439 Urban VIII., Papst (1568-1644).

440 *Übersetzung*: "Ansprüche"

441 Spanien, Königreich.

442 Portugal, Königreich.

Dem *König* in Spanien⁴⁴⁵, wehre die Silberflotta⁴⁴⁶ durch Schiffbruch vndergangen, köndte mit dem gelde in die Niederlande⁴⁴⁷ nicht gefolgen, Trawete auch dem Don Francisco de Melos⁴⁴⁸ Seinem general weil er ein Portugeß [[341r]] vndt dem Braganza⁴⁴⁹ verwandt, nicht mehr recht.

In Jrrland⁴⁵⁰, wehren die *Spannischen*⁴⁵¹ standarden⁴⁵² aufgerichtett. Es kähme zwischen dem König⁴⁵³ vndt Parlament⁴⁵⁴, ad extrema⁴⁵⁵, weil der König die bösen Rahtgeber nicht abschaffen, noch dem Parlament vberlifern, noch den aufgerichteten großen standard des Königreichs⁴⁵⁶, oder die blutfahne⁴⁵⁷, einziehen, vndt die wafen niederlegen wollte. *Graf von Eßex*⁴⁵⁸, kriegte großen zulauff.

Die *Schwedische*⁴⁵⁹ armèe wehre im anzuge auf das land zu Meißen⁴⁶⁰. Verschonetete der Laußnitz⁴⁶¹. Läge bey Großen hahn⁴⁶². Wollte die Elbe⁴⁶³ paßiren. Piccolominj⁴⁶⁴, so secours⁴⁶⁵ bekommen, verfolgete Sie. Die wälder in Böhmen⁴⁶⁶, wehren verhawen, vndt mitt Mußcketirern besetzt, also daß Sie dadurch nicht kommen köndten, wie Sie vermeint hetten. Sie die *Schwedischen* wehren vngewiß, wo Sie noch ihre winterquartier nehmen, vndt Proviand finden dörrften⁴⁶⁷. Wolfenbüttel⁴⁶⁸ sollte auch baldt gereümet werden.

[[341v]]

Itzt vmb den Mittag kömbt eilender aviß⁴⁶⁹ von Köthen⁴⁷⁰, daß nicht allein die *Schwedische*⁴⁷¹ partien⁴⁷² so durch die Elbe⁴⁷³, (weil sie klein) gegangen, im lande zu Meißen⁴⁷⁴, sehr vbel hausen,

443 Portugal, Miguel de (gest. 1644).

444 offendiren: beleidigen, kränken.

445 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

446 *Übersetzung*: "flotte"

447 Niederlande, Spanische.

448 Bragança Melo, Francisco de (1597-1651).

449 Duarte, Infant von Portugal (1605-1649).

450 Irland, Königreich.

451 Spanien, Königreich.

452 Standarte: kleinste Gliederungseinheit der Kavallerie.

453 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

454 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

455 *Übersetzung*: "zum Äußersten"

456 England, Königreich.

457 Blutfahne: (rote) Reichsfahne.

458 Devereux, Robert (1591-1646).

459 Schweden, Königreich.

460 Meißen, Markgrafschaft.

461 Lausitz.

462 Großenhain.

463 Elbe (Labe), Fluss.

464 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

465 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

466 Böhmen, Königreich.

467 dürfen: können.

468 Wolfenbüttel.

469 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

470 Köthen.

471 Schweden, Königreich.

sondern daß auch die gantze Schwedische armèe schon vnder Torgaw⁴⁷⁵, vber die Elbe herüber seye. heütte wehren 40 bewehrte bürger von Cöhten außgeschickt Fürst Ludwigs⁴⁷⁶ vief, von allen Forwergken hineyn zu holen. Die Kayserlichen⁴⁷⁷ hetten 6000 Mann zum secourß⁴⁷⁸ bekommen, daß sich die Schweden retiriren müßen. Den Königsmarck⁴⁷⁹ sollen Sie gern an sich wieder ziehen wollen. Die Weymarische armèe⁴⁸⁰ wil auch wieder zu dieser stoßen, vndt selbiger soll die hatzfeldische⁴⁸¹ folgen. Dörften also sedem bellj⁴⁸² ins landt⁴⁸³ kriegen. Zu Köhten bewirbt man sich vmb lebendige Salva Guardien⁴⁸⁴. <Gott beßere es.>

In heüttigen avisen stund auch, daß alß die Kayserliche vnd Schwedische hohe Officirer, wegen der gefangenen, auff parole⁴⁸⁵ zusammen kommen, vndt wol [[342r]] miteinander gezecht, wehren sie beym abzuge, vneins worden, vndt hette darüber der Oberste Spiegel⁴⁸⁶ auf Kayserlicher⁴⁸⁷ seitten, einen Tödtlichen schuß, Douglas⁴⁸⁸ aber auf Schwedischer⁴⁸⁹ dergleichen empfangen, vndt andere mehr, in dem tumult, verwundet worden. Jst also nicht rahtsam, vnnüchtern vnder feinden zu tractiren⁴⁹⁰ miteinander.

Jch bin hinauß, nacher Zeptzig⁴⁹¹ vndt Palberg⁴⁹² geritten, in medio tumultu⁴⁹³.

Avis⁴⁹⁴ vom hofraht Schuemacher⁴⁹⁵ von Köhten⁴⁹⁶, daß Bürgermeister Brinck⁴⁹⁷ zu harderwyck⁴⁹⁸, noch lebe, vndt geschrieben hette, vom 1. Augustj⁴⁹⁹ albereitt (welches aber, zu berichten, vergeßen

472 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde).

473 Elbe (Labe), Fluss.

474 Meißen, Markgrafschaft.

475 Torgau.

476 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

477 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

478 Secours: Entsatz, Hilfe.

479 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

480 Weimarer Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

481 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).

482 *Übersetzung*: "den Kriegsschauplatz"

483 Anhalt, Fürstentum.

484 Salva Guardia: militärischer Schutz, Schutzwache.

485 *Übersetzung*: "[gegebenes] Wort"

486 Spiegel zum Desenberg, Philipp Konrad (gest. 1642).

487 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

488 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

489 Schweden, Königreich.

490 tractiren: (ver)handeln.

491 Zepzig.

492 Baalberge.

493 *Übersetzung*: "inmitten der Unruhe"

494 *Übersetzung*: "Nachricht"

495 Schumacher, Heinrich (1606-1675).

496 Köthen.

497 Brinck, Ernst (1581-1649).

498 Harderwijk.

499 *Übersetzung*: "des Augusts"

worden) daß die 3 vierthel des hertzogthumb Geldern⁵⁰⁰, jedes 500 {Gulden} decretirt hetten, mir zur gevatterschaft zu verehren⁵⁰¹, Machten 1500 {Gulden} oder 1000 holländische⁵⁰² Thaler, zu 30 {Stüber} thun 600 {Reichsthaler} dergleichen present in solchem fall, ist auch dem Grafen von Waldeck⁵⁰³ als Graven von Cülenburg⁵⁰⁴, ebenesfals geschehen.

18. Oktober 1642

[[342v]]

σ den 18^{den}: October 1642. x x

Zwey starcke parthien⁵⁰⁵ Reütter, haben sich heütte Morgen sehen laßen, vndt seindt durch den Furtt gegangen.

Eine, (wie sie alhier zu Bernburg⁵⁰⁶ nichts gewinnen können) hat zu Aderstedt⁵⁰⁷ Ochßen geraubet, die andere ist auf Erxleben⁵⁰⁸ zu, gegangen. Vndt haben diese Nacht vmb Roschwitz⁵⁰⁹ gehalten, biß sie den Furth recognosciret gehabt.

Spatziren gegangen, vormittags, auf Rusts⁵¹⁰ vogelherdt⁵¹¹, eine Mandel⁵¹² gefangen.

Avis⁵¹³: daß Leiptzigk⁵¹⁴, mitt 18 squadronen⁵¹⁵ berandt worden, vndt Curt Börstel⁵¹⁶ sich darinnen, auf der Meße verspähret habe.

Avis⁵¹⁷: daß der Königsmarck⁵¹⁸ zu hall⁵¹⁹ liege, mit: 15 *compagnien* sich daselbst verbawe, vndt dörfte die Schwedische⁵²⁰ armée alda vbergehen. Gott helfe daß wir ihrer baldt loß werden.

Avis⁵²¹ von Ballenstedt⁵²² confuse, nihil certj⁵²³.

500 Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern).

501 verehren: schenken.

502 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

503 Waldeck-Eisenberg, Philipp Dietrich, Graf von (1614-1645).

504 Cuylenburg, Grafschaft.

505 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

506 Bernburg.

507 Aderstedt.

508 Hohenerxleben.

509 Roschwitz.

510 Rust, Christoph (1) (1576/77-1647).

511 Vogelherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt.

512 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

513 *Übersetzung*: "Nachricht"

514 Leipzig.

515 Squadron: Halbregiment bei der Reiterei und den Dragonereinheiten.

516 Börstel, Curt (4) von (1611-1645).

517 *Übersetzung*: "Nachricht"

518 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

519 Halle (Saale).

520 Schweden, Königreich.

521 *Übersetzung*: "Nachricht"

Ein dreyfach vnglück, hat sich heütte diesen [[343r]] Nachmittag zugtragen[!], durch Gottes verhengnüß, alhier zu Bernburgk⁵²⁴: alß: 1. Jst meines CammerRahts⁵²⁵ Schwager Valtin Bohne⁵²⁶, RahtsCämmerer in der Stadt⁵²⁷, an der breüne⁵²⁸, Todes verblichen, nach dem er wenig tage, gelegen. 2. Mein leibkutscher Andreaß Krug⁵²⁹, *Seliger* ist noch diesen Mittag, frisch vndt gesundt gewesen. Baldt aber hernacher vnversehens im rausch schlafende, todt gefunden worden. Gott genade ihm. Er war sonst ein guter kutzscher, vndt fleißiger kerll. 3. Jst Matz Vrlobs⁵³⁰ Söhnlein⁵³¹, auch plötzlich verschieden, alles diesen Nachmittag. Je crains, qu'il y a de la malignité.⁵³²

Die Plötzkawer⁵³³ haben ihr vieh, so die Streifende partie⁵³⁴ abgenommen, mitt 200 {Thaler} redimiren⁵³⁵ müßen.

Der Schwedische⁵³⁶ Proviandtmeister⁵³⁷ der armée fordert 200 mille⁵³⁸ {Pfund} brodt, vndt 100 Faß⁵³⁹ bier. Genade Gott.

[[343v]]

Diesen Abendt hat man bey Bösem⁵⁴⁰, starck schießen hören. Diesem ortt Bernburg⁵⁴¹, sollen Sie auch heftig gedrowet haben. Gott wende ihre hertzen.

heütte seindt 4 {Schock} vieh (darundter des præäsidenten⁵⁴² seines) den Plötzkawern⁵⁴³ abgenommen worden. Sie sollen es aber redimirt⁵⁴⁴ haben. <hervetter Fürst Ludwigs⁵⁴⁵ Forwercke, sonderlich Wolfen⁵⁴⁶ > <vndt> Wettin⁵⁴⁷ <das Stiftische⁵⁴⁸ Städtlein> ist gestern, gantz

522 Ballenstedt.

523 *Übersetzung*: "verworren, nichts des Gewissen"

524 Bernburg.

525 Mechovius, Joachim (1600-1672).

526 Bohne, Valentin (1603-1642).

527 Bernburg, Talstadt.

528 Bräune: Angina (Mandelentzündung).

529 Krug, Andreas (gest. 1642).

530 Orlob, Matthias (1) (1589-1660).

531 Orlob, Johann Friedrich (1632-1642).

532 *Übersetzung*: "Ich befürchte, dass es da Bösartigkeit hat."

533 Plötzkau.

534 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

535 redimiren: freikaufen, loskaufen.

536 Schweden, Königreich.

537 Schlegel, Daniel (1591-1653).

538 *Übersetzung*: "tausend"

539 Faß: Hohlmaß.

540 Beesen (Beesenlaublingen).

541 Bernburg.

542 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

543 Plötzkau.

544 redimiren: freikaufen, loskaufen.

545 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

546 Wulfen.

547 Wettin (Wettin-Löbejün).

548 Magdeburg, Erzstift.

außgeplündert worden, dergleichen auch ienseyt der Sahle⁵⁴⁹ vndt zu Gröningen⁵⁵⁰ geschehen. Gott wolle vnß alhier väterlich bewahren, zumahl vnser leütte so vnachtsam, daß die Meisten bürger, kein gewehr⁵⁵¹ mehr haben.

19. Oktober 1642

ø den 19^{den}: October 1642.

Avis⁵⁵²: daß die Weymarische armèe⁵⁵³ auch anfängt heran zu marchiren. Gott wolle allem vnglück stewarten.

In die kirche conjunctim⁵⁵⁴ vormittages, darbey auch eine fejne vermahnung [[344r]] vndt guter Text, vom hofprediger⁵⁵⁵ gelesen worden, wegen deß gesterigen falls, vndt des Gottlosen vollsauffens.

heütte haben sich wieder parthien⁵⁵⁶ sehen laßen.

Die oscitantz⁵⁵⁷ vndt negligenz⁵⁵⁸ Meiner bürger, ist so groß, daß ich mich eines großen vnheyls besorge⁵⁵⁹, wo Gott nicht wunder thut.

Avis⁵⁶⁰: daß Printz Ernst⁵⁶¹ zu Plötzkaw⁵⁶², gestern den Räubern nachgeritten selb sechste⁵⁶³, hat aber 4 wagen mit Mußketirern, bey sich gehabt, vndt alß er an sie kommen, vndt vmb geldt, vor das abgenommene vieh, caüituliren⁵⁶⁴ wollen, haben sie dörfen⁵⁶⁵ 600 {Thaler} fordern, welches weil es nicht zu geben, seindt beym Gwelfshöltzlein⁵⁶⁶, etzliche Sanderßleber⁵⁶⁷ Mußketirer an Sie kommen, vndt haben also den Streitt dirimirt⁵⁶⁸, darüber die Reütter, nach etzlichen hin vndt her, gethanen schößen⁵⁶⁹, darvon geritten, vnd das vieh stehen laßen.

549 Saale, Fluss.

550 Gröningen.

551 Gewehr: Bewaffnung.

552 *Übersetzung*: "Nachricht"

553 Weimarische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

554 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

555 Sachse, David (1593-1645).

556 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

557 Oscitantz: Nachlässigkeit.

558 Negligenz: Nachlässigkeit.

559 besorgen: befürchten, fürchten.

560 *Übersetzung*: "Nachricht"

561 Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654).

562 Plötzkau.

563 selbsechst: eine Person mit noch fünf anderen, zu sechst.

564 capituliren: verhandeln.

565 dürfen: müssen.

566 Welfesholz.

567 Sandersleben.

568 dirimiren: entscheiden, endigen.

[[344v]]

Caspar Pfaw⁵⁷⁰, ist bey mir gewesen, wirdt zu der Generalitet verschicktt, vmb verschonung der lande⁵⁷¹ willen anzusuchen.

Avis⁵⁷² von Ballenstedt⁵⁷³ daß die Weymarische armée⁵⁷⁴ gewiß im anzuge, auf das landt zu Lünenburg⁵⁷⁵ zu. Gott genade denen, die der marsch betreffen wirdt. hatzfeldt⁵⁷⁶ soll ihnen folgen. Kriegen also den gantzen schwarm ins landt.

Vmb den Falckenstein⁵⁷⁷, scheint es, das die Kayserlichen⁵⁷⁸ sich noch annehmen wollen, weil vnderschiedliche Kayserliche parthien⁵⁷⁹, selbiges weges, vbern hartz⁵⁸⁰ gegangen. In summa⁵⁸¹; es scheint, alß wolle alles vber vndt vber gehen. Gott seye vnser Schutz, Schirm, vndt Felß. perge⁵⁸²

A spasso dopò desinare⁵⁸³, die schlagbewme zu besichtigen, vndt den berg⁵⁸⁴, nach möglichkeit, verwahren zu laßen.

Angelorum custodia⁵⁸⁵, ist die allerbeste, vndt billich die erwüntzcheste. Gott wolle Sie vns mildiglich beschehren, vndt mittheilen⁵⁸⁶ vmb Christj willen, Amen.

20. Oktober 1642

[[345r]]

☞ den 20. October 1642.

<Regen.>

Jch bin hinauß hetzen geritten, vndt habe zweene hasen einbrachtt. perge⁵⁸⁷

569 Hier: Schüssen.

570 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

571 Anhalt, Fürstentum.

572 Übersetzung: "Nachricht"

573 Ballenstedt.

574 Weimarer Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

575 Lüneburg, Fürstentum.

576 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).

577 Falkenstein, Burg.

578 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

579 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde).

580 Harz.

581 Übersetzung: "Im ganzen"

582 Übersetzung: "usw."

583 Übersetzung: "Auf Spaziergang nach dem Mittagessen"

584 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

585 Übersetzung: "Die Beschirmung der Engel"

586 mittheilen: etwas (z. B. Schutz, Frieden, Gerechtigkeit, Gnade, ein Recht) gewähren.

587 Übersetzung: "usw."

Avis⁵⁸⁸: daß Mein bruder *Fürst Friedrich*⁵⁸⁹ vorgestern zu hartzgeroda⁵⁹⁰ angelanget.

Mon cocher⁵⁹¹ a esté enterrè ceste apres disnèe, puis apres le beaufre⁵⁹² de mon Conseiller⁵⁹³ [.]
Dieu leur donne, & a nous tous, üne bienheureuse resürrection. On parle diversement de la Mort dü
premier, <mais sans fondement.>⁵⁹⁴

Teichmann⁵⁹⁵ habe ich in arrest genommen, wegen außgestoßener groben lästerwort, <auss
vnverantwortlicher vngedultt.>

21. Oktober 1642

☞ den 21. October 1642.

<Windt.>

Es hat hart gehalten mit Teichmann⁵⁹⁶ durchzukommen, weil er theilß negirt, theilß recht haben
wollen.

Schreiben von Schöningen⁵⁹⁷, darinnen ich vmb avis⁵⁹⁸ gebehten werde, wegen der armèen.

hinauß spatziret, allerley anordnungen, der Schlagbewme halben, vndt sonsten, zu besehen.

Matz von Krosigk⁵⁹⁹ ist mitt *Caspar Pfawen*⁶⁰⁰ wiederkommen, haben nicht durchgekondt, weil
*Kaysersliche*⁶⁰¹ albereitt zu Wurtzen⁶⁰² angelanget.

[[345v]]

Post von Ballenstedt⁶⁰³. Nihil solidj, nihil certj⁶⁰⁴, außer Meines Bruders⁶⁰⁵ ankunfft.

Nachmittags wieder hinauß in Pfaffenpusch⁶⁰⁶ spatzirt.

588 *Übersetzung*: "Nachricht"

589 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

590 Harzgerode.

591 Krug, Andreas (gest. 1642).

592 Bohne, Valentin (1603-1642).

593 Mechovius, Joachim (1600-1672).

594 *Übersetzung*: "Mein Kutscher ist heute Nachmittag begraben worden, dann danach der Schwager meines Rats. Gott gebe ihnen und uns allen eine glückliche Auferstehung. Man spricht unterschiedlich über den Tod des ersteren, aber ohne Grundlage."

595 Teichmann, Johann (1600-1671).

596 Teichmann, Johann (1600-1671).

597 Schöningen.

598 *Übersetzung*: "Nachricht"

599 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

600 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

601 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

602 Wurzen.

603 Ballenstedt.

604 *Übersetzung*: "Nichts des Festen, nichts des Gewissen"

605 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

606 Pfaffenbusch.

Rifiuto⁶⁰⁷ von Zerbst⁶⁰⁸ bekommen, wegen des begehrten Braunschweiger⁶⁰⁹ anlehens⁶¹⁰, von der Zerbster Cammer. On est en peine, par tout!⁶¹¹

22. Oktober 1642

h den 22. October 1642.

J'ay escrit a Ballenstedt⁶¹², && a mon frere Fürst Friedrich^{613 614} [,] Jtem⁶¹⁵: a mes seurs⁶¹⁶, & a Fürst Ludwig⁶¹⁷ a Cöthen^{618 619}. &cetera

Avis⁶²⁰ von Görtzig⁶²¹, eine jntercession⁶²² von Bodenhausen⁶²³, vor Lorentz Reese⁶²⁴, damit er die landeshuld⁶²⁵ wieder <zu> erlangen[.]

Seltzame Postulata⁶²⁶ von Plötzkau⁶²⁷ seindt ankommen, weil Leonhardt DorstenSohn⁶²⁸, Schwedischer⁶²⁹ General, eine große anzahl getreydichs, von vnß nacher hall⁶³⁰ zu lifern, begehret. hingegen auch der Graf von Tätenbach⁶³¹, gelddt vndt Proviandt, in den NiederSächsischen Krayß⁶³² fordert.

23. Oktober 1642

[[346r]]

607 *Übersetzung*: "Abschlägige Antwort"

608 Zerbst.

609 Braunschweig.

610 Anlehen: Anleihe.

611 *Übersetzung*: "Man ist überall in Sorge!"

612 Ballenstedt.

613 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

614 *Übersetzung*: "Ich habe nach Ballenstedt und an meinen Bruder Fürst Friedrich geschrieben"

615 *Übersetzung*: "ebenso"

616 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

617 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

618 Köthen.

619 *Übersetzung*: "an meine Schwestern und an Fürst Ludwig in Köthen"

620 *Übersetzung*: "Nachricht"

621 Görzig.

622 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

623 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

624 Reese, Lorenz.

625 Landeshuld: Begnadigung, Gewährleistung von Schutz und Frieden in einem Land.

626 *Übersetzung*: "Forderungen"

627 Plötzkau.

628 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

629 Schweden, Königreich.

630 Halle (Saale).

631 Tattenbach, Wilhelm Leopold, Graf von (1609-1661).

632 Niedersächsischer Reichskreis.

○ den 23. October 1642.

In die predigt vormittags vndt Nachmittages. perge⁶³³

Extra zu Mittage: Augustus von Erlach⁶³⁴.

Risposta⁶³⁵ von Cöhten⁶³⁶, nebst vielen avisen⁶³⁷, &cetera[.]

In Engellandt⁶³⁸ soll der König⁶³⁹ auß der Provintz Wallis⁶⁴⁰, secourß⁶⁴¹ bekommen haben, wie auch den Jrrländern⁶⁴² heimlich helfen. Selbige aber sollen die Spannische⁶⁴³ flaggen fliegen laßen, vndt ihr General O Neal⁶⁴⁴ in Spanien gewesen sein, vmb hülf vndt beysprung⁶⁴⁵, anzuhallten. Der Pabst⁶⁴⁶ soll denen ablaß zuerkandt haben, welche wi in Jrrlandt, wieder die Protestanten sich gebrauchen laßen werden.

Printz Robert Pfaltzgrave⁶⁴⁷, weil er dem Könige zugefallen, vndt großen schaden im lande gethan, ist von dem Englischen Parlament⁶⁴⁸ vnwürdig erkandt worden, der succeßion im Königreich, mehr fähig zu sein. Nichts desto minder laßen Sie der allten Königin⁶⁴⁹ seiner Frau Mutter, ihre Monatliche Pension⁶⁵⁰, der 1000 {Pfund} Sterlings.

Die Grävin von OstFrießlandt⁶⁵¹ stehet zu gevattern im haagen⁶⁵², bey der Prinzeßin von Vranien⁶⁵³, zu ihrem Newgebornen Töchterlein⁶⁵⁴.

[[346v]]

Avis⁶⁵⁵: daß die Schwedischen⁶⁵⁶ am Freytag 2 stürme vor Leiptzig⁶⁵⁷ verlohren, gestern hette der Generalsturm geschehen sollen, vndt legen die Reütter alle in den kohlgärten beysammen,

633 *Übersetzung*: "usw."

634 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

635 *Übersetzung*: "Antwort"

636 Köthen.

637 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

638 England, Königreich.

639 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

640 Wales, Fürstentum.

641 Secours: Entsatz, Hilfe.

642 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

643 Spanien, Königreich.

644 O'Neill, Owen Roe (1585/90-1649).

645 Beisprung: Beistand, Hilfe.

646 Urban VIII., Papst (1568-1644).

647 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

648 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

649 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

650 Pension: Kostgeld.

651 Ostfriesland, Juliana, Gräfin von, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1606-1659).

652 Den Haag ('s-Gravenhage).

653 Oranien, Amalia, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Braunfels (1602-1675).

654 Pfalz-Simmern, Maria (Henrietta), Pfalzgräfin von, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg (1642-1688).

655 *Übersetzung*: "Nachricht"

656 Schweden, Königreich.

657 Leipzig.

die *Kayserliche*⁶⁵⁸ armèe gienge auch dahin, inmittelst erfolgten stargke Scharmützel vndt hat das ansehen zum häupttreffen⁶⁵⁹, die *Kayserlichen* parthien⁶⁶⁰ laßen sich noch stargk vermercken. Dieser avis⁶⁶¹ kömbt von Delitzsch⁶⁶².

24. Oktober 1642

ᵐ den 24. October 1642.

*Rationes pro Albione*⁶⁶³.⁶⁶⁴ 1. Egestas, & inopia hic⁶⁶⁵.⁶⁶⁶ 2. Magna debita.⁶⁶⁷ 3. Ætas ingravescens, quæ vitam consumit, morbos parit, & media alimentorum requirit.⁶⁶⁸ 4. Gloria rerum bene gestarum.⁶⁶⁹ 5. Religionis defensio.⁶⁷⁰ 6. Aditus ad liberorum⁶⁷¹ fortunam.⁶⁷² 7. Exercitium Temperantiæ.⁶⁷³ 8. Ordo equestris⁶⁷⁴.⁶⁷⁵ 9. Autoritas contra persecutores meos.⁶⁷⁶ 10. Non est contra Cæsarem⁶⁷⁷.⁶⁷⁸ [[347r]] 11. Megapolitana⁶⁷⁹.⁶⁸⁰ 12. Collectæ.⁶⁸¹ 13. Promotio pacis in Imperio⁶⁸².⁶⁸³ *Rationes contra*.⁶⁸⁴ 1. Iustitia causæ inter Regem⁶⁸⁵ & Parlamentum⁶⁸⁶ non est adhuc

658 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

659 Haupttreffen: große, bedeutsame Schlacht.

660 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

661 *Übersetzung*: "Nachricht"

662 Delitzsch.

663 England, Königreich.

664 *Übersetzung*: "Gründe für England."

665 Bernburg.

666 *Übersetzung*: "Elend und Mittellosigkeit hier."

667 *Übersetzung*: "Große Schulden."

668 *Übersetzung*: "Das zunehmende Alter, das das Leben verzehrt, Krankheiten hervorbringt und Unterhaltsmittel erfordert."

669 *Übersetzung*: "Der Ruhm guter Taten."

670 *Übersetzung*: "Die Verteidigung der Religion."

671 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

672 *Übersetzung*: "Zugang zum Glück der Kinder."

673 *Übersetzung*: "Übung der Mäßigung."

674 Hosenbandorden (Most Noble Order of the Garter).

675 *Übersetzung*: "Ritterorden."

676 *Übersetzung*: "Autorität gegenüber meinen Verfolgern."

677 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

678 *Übersetzung*: "Es ist nicht gegen den Kaiser."

679 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).

680 *Übersetzung*: "Mecklenburgische Sache."

681 *Übersetzung*: "Kollekten."

682 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

683 *Übersetzung*: "Beförderung des Friedens im Reich."

684 *Übersetzung*: "Gründe dagegen."

685 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

686 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

evidens.⁶⁸⁷ 2. Media non adsunt ad initiandum[.]⁶⁸⁸ 3. Incertum an major emolumentj spes, quam damnj metus.⁶⁸⁹ 4. Sin contra regem indecorum esset, tam ratione affinitatis, quam nuperrimæ invitationis.⁶⁹⁰ 5. Sin contra Parlamentum, forsan causa esset iniqua?⁶⁹¹ 6. Sicut emolumentum, ita gloria incerta est & ambigua.⁶⁹² 7. Jdentidem ordo equestris, & melior fortuna, & autoritas.⁶⁹³ [[347r]] 8. Reliqua omnia incerta sunt & ambigua.⁶⁹⁴ 9. Prodigia & mortes! *Nota Bene*[.]⁶⁹⁵

<Rindtorff⁶⁹⁶ hatt 4 hasen gehetzt. *perge*⁶⁹⁷ >⁶⁹⁸

J'ay prins aujourd'huy ün nouveau cocher, *pour* mes grisons. Dieu me vueille donner bonne fortune.⁶⁹⁹

Eilender avis⁷⁰⁰ von *Caspar Pfau*⁷⁰¹ daß gestern ein starckes treffen⁷⁰², bey Leiptzig⁷⁰³ geschehen, darinnen die Schwedischen⁷⁰⁴ den kürtzern gezogen, nach dem Sie zwey Stürme verlohren, vndt den general Sturm vor *Leipzig* anfallen wollen. Die particularia⁷⁰⁵ werden mit verlangen, erwartett.

Avis⁷⁰⁶: daß der vetter, Fürst hanß⁷⁰⁷, zu Braunschweig⁷⁰⁸ glücklich angelanget, sampt *Seiner Fraw Mutter*⁷⁰⁹, vndt baldt anhero⁷¹⁰ werde. Jtem⁷¹¹: von *Ballenstedt*⁷¹² daß *Thomas Benckendorff*⁷¹³ (Gott seye lob, Ehr, vndt danck) den ich vor verloren geachtett, zu halberstadt⁷¹⁴ ankommen. Gott

687 *Übersetzung*: "Die Gerechtigkeit der Sache zwischen dem König und dem Parlament ist noch nicht sichtbar."

688 *Übersetzung*: "Die Mittel zum Anfangen sind nicht vorhanden."

689 *Übersetzung*: "Ungewiss, ob die Hoffnung auf den Nutzen größer als die Furcht vor dem Schaden ist."

690 *Übersetzung*: "Wenn aber gegen den König, wäre es sowohl wegen der Verwandtschaft als auch der neulichsten Einladung unrühmlich."

691 *Übersetzung*: "Wenn aber gegen das Parlament, wäre die Sache vielleicht unbillig?"

692 *Übersetzung*: "Wie der Nutzen so ist der Ruhm ungewiss und zweifelhaft."

693 *Übersetzung*: "Immer wieder der Ritterorden und das bessere Glück und Ansehen."

694 *Übersetzung*: "Alles übrige ist ungewiss und zweifelhaft."

695 *Übersetzung*: "Vorzeichen und Tode! Beachte wohl."

696 Rindtorff, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

697 *Übersetzung*: "usw."

698 Dieser Satz wurde im Original rechts neben der letzten Zeile "in Imperio" der obigen linken Spalte nachgetragen.

699 *Übersetzung*: "Ich habe heute einen neuen Kutscher für meine Grauen angenommen. Gott wolle mir rechtes Glück geben."

700 *Übersetzung*: "Nachricht"

701 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

702 Treffen: Schlacht.

703 Leipzig.

704 Schweden, Königreich.

705 *Übersetzung*: "Einzelheiten"

706 *Übersetzung*: "Nachricht"

707 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

708 Braunschweig.

709 Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg (1585-1657).

710 Bernburg.

711 *Übersetzung*: "Ebenso"

712 Ballenstedt.

713 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

714 Halberstadt.

helfe ihm weiter, glücklich durch, vndt verleyhe, daß er vor mich glückliche expedition⁷¹⁵ erhalten haben, vndt ich deren genoß empfinden möge. Amen, vmb Christj willen, Amen.

[[347v]]

Ein anderer avis⁷¹⁶ kömbt diesen abendt von hall⁷¹⁷, wie nemlich nicht die Schwedische⁷¹⁸, Sondern die Kayserliche⁷¹⁹ armée vor Leiptzig⁷²⁰ geschlagen seye, nach dem die 2 Stürme zwar den Schwedischen vbel gelungen. Sie aber eine neue bresche gemacht, etcetera[.] Es ist wunder in tanta vicinia⁷²¹ daß die avisen⁷²² so durcheinander lauffen. Der Königsmarck⁷²³ hat gleichwol seine Fraw⁷²⁴, vndt bagage⁷²⁵ nacher Manßfeldt⁷²⁶ geschickt.

25. Oktober 1642

σ den 25. October 1642.

<Froßt.>

<30 kleine vogel.>

Avis⁷²⁷ von Delitzsch⁷²⁸ daß am ʒ die Schwedische⁷²⁹ armée aufgebrochen vor *Leipzig*⁷³⁰ vndt hinder das dannenhöltzlein marchirt, auf breytenfeldt⁷³¹, vndt vber Nacht allda stehen blieben, denen die Kayserliche⁷³² armée gefolget, vndt bey dem dorf Wederitz⁷³³, sich niedergelaßen. Darauf ist {sonntags} frühe vmb 7 vhr, ein starckes treffen⁷³⁴ angangen, vnd in die 3 stunden, mitt heftigem schießen gewehret, biß endtlich die Kayserlichen gewichen, vnd sich vber die Baare⁷³⁵ nacher Leiptzig, retiriret. Die Schweden hetten das feldt behallten, vnd die gantze Kayserliche jnfanterie in 10 squadronen⁷³⁶, sampt der artillerie biß auf ein Stück⁷³⁷, [[348r]] im Stiche blieben,

715 Expedition: Beförderung, Besorgung.

716 Übersetzung: "Nachricht"

717 Halle (Saale).

718 Schweden, Königreich.

719 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

720 Leipzig.

721 Übersetzung: "in solcher Nähe"

722 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

723 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

724 Königsmarck, (Barbara) Maria Agatha, Gräfin von, geb. Lehsten (1608-1671).

725 Übersetzung: "Gepäck"

726 Mansfeld.

727 Übersetzung: "Nachricht"

728 Delitzsch.

729 Schweden, Königreich.

730 Leipzig.

731 Breitenfeld.

732 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

733 Wiederitzsch.

734 Treffen: Schlacht.

735 Parthe, Fluss.

736 Squadron: Halbregiment bei der Reiterei und den Dragonereinheiten.

737 Stück: Geschütz, Kanone.

vndt es soll nur ein halber squadron⁷³⁸ vom Fußvolck⁷³⁹ darvon kommen sein; (quod non credo⁷⁴⁰) die Cavallerie aber hette sich vber die Baare⁷⁴¹, (alda die Kayßerlichen⁷⁴² noch mehr stücke⁷⁴³ stehen gehabt,) seitwärts Leiptzig⁷⁴⁴ zu, salviret⁷⁴⁵, die Schwedischen⁷⁴⁶ aber, sich dißeyts nahe an Sie gestellet, vndt gegen abendt wieder mitt Stücken wie<auf> ein ander angefangen zu spielen⁷⁴⁷, vndt also selbige Nacht vorgestern, gegen einander liegen blieben. Weiteren erfolg eröffnet die zeit. Viel vermeinen die Kayserlichen würden fortgehen, vndt den Schwedischen, das spiel gewonnen geben.

Die⁷⁴⁸ Antwortt von hartzgeroda⁷⁴⁹ von Meinem bruder Fürst Friedrich⁷⁵⁰ in höflichen Terminis⁷⁵¹, auf meine gratulationes⁷⁵², zu seiner Liebden heimführung.

Auf den vogelherdt⁷⁵³ spatzirt, da es zimlich geglücktt, <auf dißeyt der Sahle⁷⁵⁴, bey Rusten⁷⁵⁵.>

Caspar Pfaw⁷⁵⁶ ist eilends nacher Köthen⁷⁵⁷ gefordert worden, zum Leonhardt DorstenSohn⁷⁵⁸, zu gehen

Jch habe heütte in Allten Rechnungen, die Stollbergischen⁷⁵⁹ acten aufsuchen laßen, vndt allerley gute Nachrichtt, wegen ihrer vnzeitigen⁷⁶⁰ prætension gefunden.

26. Oktober 1642

[[348v]]

☞ den 26. October 1642.

738 Squadron: Halbregiment bei der Reiterei und den Dragonereinheiten.

739 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

740 *Übersetzung*: "was ich nicht glaube"

741 Parthe, Fluss.

742 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

743 Stück: Geschütz, Kanone.

744 Leipzig.

745 salviren: retten.

746 Schweden, Königreich.

747 spielen: feuern, schießen.

748 Im Original verwischt.

749 Harzgerode.

750 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

751 *Übersetzung*: "Worten"

752 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

753 Vogelherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt.

754 Saale, Fluss.

755 Rust, Christoph (1) (1576/77-1647).

756 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

757 Köthen.

758 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

759 Stolberg, Familie (Grafen von Stolberg).

760 unzeitig: nicht zur rechten Zeit.

Ein anderer avis⁷⁶¹: daß beyde Armèen, noch gegeneinander stünden. Die *Kayserliche*⁷⁶² Infanteria⁷⁶³ hette zwar im ersten treffen⁷⁶⁴, sehr eingebüßet, hingegen wehre im andern treffen, die *Schwedische*⁷⁶⁵ cavallerie geschlagen worden, in deme 6000 Mann, in wehrender rencontre⁷⁶⁶ den *Kayserlichen* zu hülfe kommen wehren, also daß sie die *Kayserlichen* numehr meister im felde, die *Schwedische* Reütereÿ aber hette sich hindter ihr fußvolck⁷⁶⁷, an einem dorff⁷⁶⁸, retirirt ¼ meil von Leiptzig⁷⁶⁹, also daß man noch nicht wüßte, wer das dritte häuptTreffen⁷⁷⁰ erhallten. Gott wolle friede, vndt verschonung des Christenbluts verleyhen, durch den wahren friedeFürsten, Jesum Christum, Amen.

Nach vorigem avis⁷⁷¹, so gestern abendt von vier ortten kommen, kömbt wieder diesen Morgen, ein anderer avis⁷⁷², daß Piccolominj⁷⁷³ gefangen, der rest der *Kayserlichen* armèe sich auf Dresden⁷⁷⁴ [!] retiriret, vndt die *Schwedische* cavallerie dieselbe verfolgete. Mit der jnfanterie wehren Sie gestern, vor Leiptzig wieder gerückt, auch solche Stadt de novo⁷⁷⁵ zu beschießen angefangen. Der *General* Proviandtmeister⁷⁷⁶ wehre gestern von halle⁷⁷⁷ auß, mit 300 wagen vndt [[349r]] einer stargken convoy⁷⁷⁸, nach dem läger fortgezogen, auf dieses gantzen Fürstenthumbs⁷⁷⁹ abgeforderten Proviandt nemlich 6000 {Scheffel} hällisch⁷⁸⁰ maß (vnmüglich bey solchem Mißwachs, in solcher eyl zu geben) biß den Mittag gewartett, vndt (weil es außen blieben) heftig gedrowet. Man hat auch im läger gestimpft⁷⁸¹, (in præsenz des Cantzeley bohten) auf vnß oder die vnserigen also: die Spitzköpfe⁷⁸² machten nur compliment⁷⁸³, vndt theten der armèe keinen beysprung⁷⁸⁴, & talia⁷⁸⁵, &cetera[.] Der *general* Proviandtmeister⁷⁸⁶ hat auch an *Caspar* Pfawen⁷⁸⁷ geschrieben, daß Sie

761 *Übersetzung*: "Nachricht"

762 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

763 *Übersetzung*: "Fußvolk"

764 Treffen: Schlacht.

765 Schweden, Königreich.

766 *Übersetzung*: "Gefecht"

767 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

768 Ort nicht ermittelt.

769 Leipzig.

770 Haupttreffen: große, bedeutsame Schlacht.

771 *Übersetzung*: "Nachricht"

772 *Übersetzung*: "Nachricht"

773 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

774 Dresden.

775 *Übersetzung*: "von neuem"

776 Lossius, Johann (1590-1663).

777 Halle (Saale).

778 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

779 Anhalt, Fürstentum.

780 Halle (Saale).

781 stimpfen: kränken, schmähen, beleidigen, beschimpfen.

782 Spitzkopf: Spottname für die Reformierten.

783 Compliment: höfliches Reden, höfliche Verbeugung, Ehrerbietung.

784 Beisprung: Beistand, Hilfe.

785 *Übersetzung*: "und dergleichen"

786 Lossius, Johann (1590-1663).

787 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

wegen der proviandt, die Regimenter anweysen wollen, welches dann wieder händel geben dürfte wie vorm Jahre. Stehet vnß also die Total ruin vor augen. Vndt wirdt müßen Mehl im vorrath geschafft werden. Der General Leonhardt DorstenSohn⁷⁸⁸ soll sehr disgustirt⁷⁸⁹ sein, wegen des hinterbliebenen proviandts, vndt haben wir vnß keiner linderung bey ihm zu getrösten. Gott seye vnser beystandt! Der Commendant⁷⁹⁰ zu Manßfeldt⁷⁹¹ vndt Königsmarck⁷⁹² wollen auch das ihrige haben, vndt kommen immer mit newen Postula [[349v]] tis⁷⁹³. Gott erbarme es.

In die wochenpredigt vormittags darinnen des schönen berufs, vndt scheinbahren assistentz Gottes, dem Gideon⁷⁹⁴ geleistet⁷⁹⁵, erkläret worden, vom Magister Sax⁷⁹⁶, auf itzige zeitten applicirlich⁷⁹⁷ perge⁷⁹⁸ vndt durch allerley exempel Alltes vndt Newen Testaments, tröstlich.

Es ist gar ein grobes vnhöfliches schreiben, von dem Manßfeldischen⁷⁹⁹ Commendanten, Carl Wiesen⁸⁰⁰ (welcher alß ein grober Seeländer es vielleicht nicht beßer gelernet) anhero⁸⁰¹ kommen. Begehrt von vnserm vberfluß (will vielleicht Mangel vndt dürftigkeit sagen) hammel, Rehe, hirsche, Stück-wildt, gewürtze, vndt allerley Victualien zu seiner hofstadt, damitt es[!] das Königsmarckische Frawenzjimmer⁸⁰² desto beßer tractiren⁸⁰³ könne, vndt solches in 24 Stunden, oder er will Reütter, vndt knechte⁸⁰⁴, zum fourragiren⁸⁰⁵ anhero nach Bernburgk⁸⁰⁶ schigken. Jst das nicht gäntzlich dahin angesehen, vns vollends fertig zu machen.

[[350r]]

Nachmittags bin ich hinauß spatziren gegangen.

Im reditu⁸⁰⁷ habe ich viel publica⁸⁰⁸ vor mir gefunden. Vndter andern auch Caspar Pfawen⁸⁰⁹, welcher fort soll, der berichtet endlich: die Schweden⁸¹⁰ hetten daß feldt erhalten bey Leiptzigk⁸¹¹

788 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

789 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

790 Weiß, Karl (gest. 1644).

791 Mansfeld.

792 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

793 *Übersetzung*: "Forderungen"

794 Gideon (Bibel).

795 Vgl. Idc 6,11-8,21.

796 Sachse, David (1593-1645).

797 applicirlich: anwendbar.

798 *Übersetzung*: "usw."

799 Mansfeld.

800 Weiß, Karl (gest. 1644).

801 Bernburg.

802 Königsmarck, (Barbara) Maria Agatha, Gräfin von, geb. Lehsten (1608-1671).

803 tractiren: bewirten.

804 Knecht: Landsknecht, Soldat.

805 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

806 Bernburg.

807 *Übersetzung*: "Rückkehren"

808 *Übersetzung*: "öffentliche Angelegenheiten"

809 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

810 Schweden, Königreich.

811 Leipzig.

wovor sie noch liegen. Die *Kayserliche*⁸¹² armèe gehet auf Zwickaw⁸¹³. Ist beyderseits tapfer gefochten worden, sonderlich vom Fußvolck⁸¹⁴. Der Schwedische lincke flügel ist schon in der flucht gewesen, Königsmarck⁸¹⁵ hat ihn aber durch seine ankunft wieder zum stande gebracht, vndt darauf die *Kayserliche* Reütereÿ getrennet worden. Also ist das *Kayserliche* Fußvolck nebenst den Stügken⁸¹⁶, im stich geblieben. Der general Feldzeügmeister der *Kayserlichen* Conte de Suys⁸¹⁷, ist gefangen, Jtem⁸¹⁸: der Oberste Fernemont⁸¹⁹, Obrister Wachtenheim⁸²⁰ gequetscht⁸²¹ vndt gefangen, Oberster Münster⁸²², Oberster Ranft⁸²³, Fast alles fußvolck nebenst 45 Stücken⁸²⁴, munitio, bagage⁸²⁵ vndt vielen standarden[!] <ist bekommen⁸²⁶>, wer geblieben<?> auf *Kayserlicher* seitten, hat man noch nicht erfahren können. Vff Schwedischer seitten, ist geblieben, General Lilliehöeck⁸²⁷ [,] General Major Schlange⁸²⁸, Oberster⁸²⁹ Grube⁸³⁰, Obrist Schlick <oder Schlieben>⁸³¹ [,] [[350v]] Oberster Biber⁸³², Obrist leütnant Stein^{833 834}, Obrist leutnant Trotzig⁸³⁵, Obrist leutnant Antony⁸³⁶ vndt Obrist leutnant Lohausen⁸³⁷, Capitän⁸³⁸ Bawer^{839 840} etcetera[.] Gequetschte⁸⁴¹ seindt General Major Stallhanß⁸⁴² durchn arm, Oberster Steinbergk⁸⁴³, Oberster Fritz Lors⁸⁴⁴, Oberster Gustav Banner⁸⁴⁵, gequetscht vndt gefangen. Diesen bericht soll der Obrist

812 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

813 Zwickau.

814 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

815 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

816 Stück: Geschütz, Kanone.

817 Suys und Tourabel, Ernst Roland, Graf von (ca. 1600/06-1645).

818 *Übersetzung*: "ebenso"

819 Barwitz, Johann Franz von (1597-1676).

820 Wachenheim, Otto Ludwig von (ca. 1610-1660).

821 quetschen: verletzten, verwunden.

822 Münster, Christian von (gest. 1642).

823 Ranfft von Wiesenthal, Johann Christoph (1599-1660).

824 Stück: Geschütz, Kanone.

825 *Übersetzung*: "Gepäck"

826 Gestrichenes im Original verwischt.

827 Lilliehöök, Johan Nilsson (1598-1642).

828 Slang, Erik Claesson (1600-1642).

829 Irrtum Christians II.: Grubbe war Assistenzrat der schwedischen Hauptarmee in Deutschland.

830 Grubbe, Lars (1601-1642).

831 Schlieben, Hans Heinrich von (ca. 1602-1642).

832 Bibow, Heidenreich(?) von (gest. 1642).

833 Ustinge von Pobtaro, Albrecht (1604-1642).

834 Identifizierung unsicher.

835 Trotzig, Andreas (gest. 1642).

836 Twiste, Antonius (1581/82-1642).

837 Calchum, N. N. von (gest. 1642).

838 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

839 Banér, Johan Persson (gest. 1642).

840 Identifizierung unsicher.

841 quetschen: verletzten, verwunden.

842 Stålhandske, Torsten (1594-1644).

843 Stenbock af Bogesund, Gustaf Otto Gustafsson, Graf (1614-1685).

844 Löwe, Friedrich von (1600-1669).

845 Banér, Gustaf Adam, Graf (1624-1681).

Oesterling⁸⁴⁶, nach halle⁸⁴⁷ gethan haben, von dannen es Fürst Augusto⁸⁴⁸ nacher Plötzkau⁸⁴⁹ zugeschickt worden.

Jch habe an die hertzogin⁸⁵⁰ nacher Schöningen⁸⁵¹ geschrieben.

27. Oktober 1642

24 den 27. Octobris⁸⁵² 1642.

<Nebel den gantzen Tag.>

Georg Reichardt⁸⁵³ habe ich nach Gröptzig⁸⁵⁴ geschickt, Gott geleyte ihn mit seinen geferten.

Avis⁸⁵⁵: daß man zu halle⁸⁵⁶, vor die Schwedischen⁸⁵⁷ allen Proviandt des Fürstenthumbs Anhalt⁸⁵⁸, von der armen Stadt Bernburg⁸⁵⁹ begehrt, oder Sie drowen vnß, mit vberweysung der Regimenter. Es scheinet, man will mich zu grunde, ruinjren.

Matz Krosigk⁸⁶⁰, ist anhero kommen, vndt extra zu Mittage blieben. Will ins läger, vndt suchet Milterung der Contribution.

Vorgestern, haben sich 30 Fewerröhre⁸⁶¹, vor Erxleben⁸⁶² [[351r]] präsentiret, der außage nach, auß Wolfenbüttel⁸⁶³, haben vielleicht selbiges hauß occupiren wollen. Es will allenthalben vnsicher werden.

Der avis⁸⁶⁴ wegen der Kayßerlichen⁸⁶⁵ Niederlage, continuirt⁸⁶⁶ von Halle⁸⁶⁷, zwar mit etzlichen variirten circumstantzien⁸⁶⁸, iedoch in essentia & reipsa⁸⁶⁹, ist der Kayserliche verlust, allzuwahr.

846 Österling, Samuel (1604-1647).

847 Halle (Saale).

848 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

849 Plötzkau.

850 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

851 Schöningen.

852 *Übersetzung*: "des Oktobers"

853 Reichardt, Georg (gest. 1682).

854 Gröbzig.

855 *Übersetzung*: "Nachricht"

856 Halle (Saale).

857 Schweden, Königreich.

858 Anhalt, Fürstentum.

859 Bernburg.

860 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

861 Feuerrohr: Abschussvorrichtung für kleinere Geschosse, (kleine) Kanone.

862 Hohenerxleben.

863 Wolfenbüttel.

864 *Übersetzung*: "Nachricht"

865 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

866 continuieren: weiter berichtet werden.

867 Halle (Saale).

868 Circumstanz: Umstand.

869 *Übersetzung*: "im Wesentlichen und der Sache selbst"

28. Oktober 1642

☞ den 28^{sten}: October 1642.

<Tempo bello mà freddo.⁸⁷⁰>

Reichhardt⁸⁷¹ der Ampts⁸⁷² verweser, hat seine sachen zu Gröptzig⁸⁷³, wol verrichtett. 1. Ratione⁸⁷⁴ der<s> geleidtes daselbst, 2. ratione⁸⁷⁵ des Schöbers mulctæ⁸⁷⁶. 3. Abliferung deß proviandts.

Jo sono andato a spaso all'uccellaria ed in campagna.⁸⁷⁷ perge⁸⁷⁸

Jch bin hinauß nacher Aldenburg⁸⁷⁹ hetzen geritten, vndt haben 6 hasen bekommen.

Avis⁸⁸⁰ von Ballenstedt⁸⁸¹ daß die Weymarisch: Frantzösische armée⁸⁸², in vollem marsch auf halberstadt⁸⁸³ zu, begriffen, vndt daß die vnsicherheit vmb Ballenstedt herümb, sehr groß wirdt, in dem die parthien⁸⁸⁴ zu streiffen vndt zu plündern, anfangen.

29. Oktober 1642

[[351v]]

☞ den 29. October 1642.

<Nebel. Froßt.>

An præäsidenten⁸⁸⁵ geschrieben, de Bon anchre⁸⁸⁶, wegen vngleichheit der preßuren⁸⁸⁷.

870 *Übersetzung*: "Schönes, aber kaltes Wetter."

871 Reichardt, Georg (gest. 1682).

872 Bernburg, Amt.

873 Gröbzig.

874 *Übersetzung*: "Wegen"

875 *Übersetzung*: "wegen"

876 *Übersetzung*: "Strafe"

877 *Übersetzung*: "Ich bin auf Spaziergang zum Vogelherd [erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt] und ins Land gegangen."

878 *Übersetzung*: "usw."

879 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

880 *Übersetzung*: "Nachricht"

881 Ballenstedt.

882 Weimarische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

883 Halberstadt.

884 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

885 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

886 *Übersetzung*: "mit guter Tinte [d. h. freundlich]"

887 Pressur: Beschwerde, Bedrückung.

Eine stargke partie⁸⁸⁸ Reütter, von 100 pferden, hat sich in den allten wänden alhier⁸⁸⁹, verborgen, also daß vnser pferde nicht hinauß gedörft haben, in dem Nebel, darnach seindt Sie wieder nacher Pfulle⁸⁹⁰, vndt dem Crentz⁸⁹¹ zu, gegangen.

Eine andere partie, hat zwischen hier, vndt Dröble⁸⁹² pawren geplündert, vndt es will leyder! abermals gar vnsicher werden.

Gott lob vndt danck, Thomaß Benckendorfer⁸⁹³ mein Raht, geheimer Secretarius⁸⁹⁴, vndt Amtmann, ist glücklich auß der Schweitz⁸⁹⁵ wiederkommen, avec mediocre expedition, <ou nülle!
>⁸⁹⁶

Märtin Schmidt⁸⁹⁷, ist auch anhero kommen.

Caspar Pfaw⁸⁹⁸ ist eilends diesen abendt von Lennart Dorstensson⁸⁹⁹ dahin ihn Fürst Augustus⁹⁰⁰ geschicktt, wiederkommen, vndt confirmirt⁹⁰¹ die gewaltige Niederlage der Kayserlichen⁹⁰² vndt daß der Ertzhertzogk⁹⁰³, vndt Piccolominj⁹⁰⁴ mitt nawer⁹⁰⁵ Noht darvon kommen, der Ertzherzog vber eine million [[352r]] goldes wehrt verlohren, die gantze Infanterie drauf gegangen, alß 130 Fähnlein, vndt 80 standarden der Reütereÿ bekommen worden, Item⁹⁰⁶: 46 stücke⁹⁰⁷, alle munitiion, vndt die Meiste bagage⁹⁰⁸, Cantzeley-acten, vndt dergleichen. hetten die Kayserlichen⁹⁰⁹ noch einen Tag verzogen⁹¹⁰, wie Sie thun können, weil Sie vberflüßig proviandt auß Leiptzigk⁹¹¹ gehabt, so hetten die Schwedischen⁹¹² auß mangel proviandts weichen müßen. Aber weil die Schwedischen also von Leipzig auf die Kayserlichen fortgegangen, haben sie erst vermeinet, sie wichen hinweg,

888 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

889 Bernburg.

890 Pful.

891 Krenz.

892 Dröbel.

893 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

894 *Übersetzung*: "Sekretär"

895 Schweiz, Eidgenossenschaft.

896 *Übersetzung*: "mit mittelmäßiger oder keiner Verrichtung!"

897 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

898 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

899 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

900 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

901 confirmiren: bestätigen.

902 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

903 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

904 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

905 nau: knapp.

906 *Übersetzung*: "ebenso"

907 Stück: Geschütz, Kanone.

908 *Übersetzung*: "Gepäck"

909 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

910 verziehen: zögern, unschlüssig bzw. wartend verharren.

911 Leiptzig.

912 Schweden, Königreich.

vndt also soll der Ertzhertzog⁹¹³ zum schlagen begieriger worden sein. Ihre Durchlaucht sollen vielen gefangenen das leben gerettet haben, welche in der fluchtt sonst wehren, (wie andere) niedergeschoßen worden.

Caspar Pfaw⁹¹⁴ bringt die Trawrige post mitt, daß wir sollen den Königsmarck⁹¹⁵ mitt seinen Reüttern, sonderlich alhier zu Bernburg⁹¹⁶, einquartiret haben. Wirdt vns baldt fertig machen. <Gott helfe auch auß dieser Noht! Amen.>

30. Oktober 1642

[[352v]]

⊙ den 30sten: October 1642.

<Nebel, froßt.>

Jch habe hieroben predigen laßen aufm Sahl, Textus⁹¹⁷ wahr vom Königischen⁹¹⁸ *etcetera* reymet sich auf den Königsmarck⁹¹⁹. Man hat im gebeht vnserer allgemeinen, auch itzigen absonderlichen Noht, nicht vergeßen. *Magister Sax*⁹²⁰ hat geprediget.

Ein Schwedischer⁹²¹ Oberster *leutnant* Schönher⁹²², ist kommen, vndt hat sich vnserer Fehre bemechtigett, will auf Calbe⁹²³, vndt ist von Gröptzig⁹²⁴ anhero⁹²⁵ gewiesen worden. Jch habe aber, wegen der Fehre, so viel ich gekondt, mich gewaigert, vndt sie seindt mehrentheilß, durch das waßer⁹²⁶ geritten, vndt mit dem Bagage⁹²⁷ gefahren.

Der *General major* Königsmarck, hat an mich geschicktt, einen Rittmeister⁹²⁸, vndt mir geschrieben, daß vnsere Fürstenthumb⁹²⁹, 8 *compagnien* nebenst seiner person, par rayson de guerre⁹³⁰, haben müßte, dieselbigen würden vertheilt anhero, vndt nach Cöhten⁹³¹, vndt stünde auß dem gesampten Fürstenthumb, alß dann zu verpflegen. Muß ich also wieder herhalten. Wo ist die

913 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

914 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

915 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

916 Bernburg.

917 *Übersetzung*: "der Text"

918 Io 4,47-54

919 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

920 Sachse, David (1593-1645).

921 Schweden, Königreich.

922 Schönherr, Ernst Ludwig von.

923 Calbe.

924 Gröbzig.

925 Bernburg.

926 Saale, Fluss.

927 *Übersetzung*: "Gepäck"

928 Bose, Ludwig.

929 Anhalt, Fürstentum.

930 *Übersetzung*: "auf Grund des Krieges"

931 Köthen.

fouirage⁹³², vndt andere Notturfften. Baldt hernacher, seindt die [[353r]] compagnien, zwar etwas schwach anmarchiret kommen. O du vnglückhaftes Bernburgk⁹³³ ?

Avis⁹³⁴: daß Zerbst⁹³⁵ von der gesamtung⁹³⁶ sich will gantz eximiren. heütte oder Morgen soll ihr Printz⁹³⁷ zu Plötzkaw⁹³⁸, anlangen. Quasj tous mes vassau<l>x, (sans mon sceu,) luy vont au devant, avec les Cousins⁹³⁹ de Plötzkaw, a cause de la conformité aux opinions, sans doute. Mais au fait de jüstice, il ne faut pas regarder, au fait de la Foy, ou bien on commet üne jnjustice.⁹⁴⁰

Thomas Benckendorf⁹⁴¹ hat mir vberlifert, das letzte schreiben von der Stadt Straßburgk⁹⁴², vndt vom Diodatj⁹⁴³. perge⁹⁴⁴

Der Caspar Pfau⁹⁴⁵ ist extra bey vns geblieben.

Der Oberste Werder⁹⁴⁶, ist Nachmittags hehrkommen, allerley adminicula⁹⁴⁷ mir an die hand zu geben, wegen besorgender⁹⁴⁸ kriegesnoht.

Risposta⁹⁴⁹ von Schöningen⁹⁵⁰, darauß ich in meinen dissegnj⁹⁵¹, (so numehr leyder! allzuspähte,) gestärcket werde, vndt das vermuthlich, die Frantzösische⁹⁵² armèe, welche Türckisch hauset, einen sonderbahren anschlag, vornehmen dörfte.

Avis⁹⁵³: daß Ascherbleben⁹⁵⁴ von den Kayserlichen⁹⁵⁵ verlaßen seye. Dörfften es also die Schwedischen⁹⁵⁶ occupiren.

932 Fourrage: Lebensmittel und Viehfutter.

933 Bernburg.

934 *Übersetzung*: "Nachricht"

935 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

936 Gesamtung: gemeinschaftliche Regelung landesfürstlicher Herrschaftsbereiche (hier: der Fürsten von Anhalt).

937 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

938 Plötzkau.

939 Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von (1631-1670); Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654);

Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

940 *Übersetzung*: "Fast alle meine Lehnmänner gehen ihm (ohne mein Wissen) mit den Plötzkauer Cousins entgegen, ohne Zweifel wegen der Übereinstimmung in den Meinungen. Aber man darf es nicht in der Sache des Rechtswesens betrachten, oder aber man begeht in der Sache des Glaubens eine Ungerechtigkeit."

941 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

942 Straßburg (Strasbourg).

943 Diodati, Giovanni (1576-1649).

944 *Übersetzung*: "usw."

945 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

946 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

947 *Übersetzung*: "Hilfsmittel"

948 besorgen: befürchten, fürchten.

949 *Übersetzung*: "Antwort"

950 Schöningen.

951 *Übersetzung*: "Plänen"

952 Frankreich, Königreich.

953 *Übersetzung*: "Nachricht"

954 Aschersleben.

955 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

956 Schweden, Königreich.

31. Oktober 1642

[[353v]]

» den 31. October 1642.

halcke⁹⁵⁷ vndt Reichhardt⁹⁵⁸ haben ihre relation⁹⁵⁹ abgeleget, von Wettin⁹⁶⁰. Il semble que Königsmarck⁹⁶¹ soit offensé, de ce qu'on a escrit en Holsace⁹⁶² se plaindre de ses procédures, ou pour mieux dire user de precaution, par plaintes, a ce qu'il ne nous nuise.⁹⁶³ Jtem⁹⁶⁴: qu'a Dessaw⁹⁶⁵, on s'est servy des jntercessions de Hesse^{966 967}. Jtem⁹⁶⁸: qu'a Zerbst⁹⁶⁹ il a ün autre respect. Ainsy Bernburg⁹⁷⁰ patira, veu que Cöhten⁹⁷¹ pourroit aussy estre plus espargnè en consideration des anciens services Swedois^{972 973}.

Zu Mittage, jst der Oberste <Werder⁹⁷⁴> wieder extra bey mir geblieben, vndt man erwartett (avec apprehension⁹⁷⁵) daß Königsmarck.

Große querelen, seindt heütte alhier auß der Stadt⁹⁷⁶, vndt vorm berge⁹⁷⁷ ejnkommen, wegen vngleichheitt der Einquartirung, vndt daß die leütte von Soldaten, also geplackt werden.

Diesen Nachmittag, ist in der Stadt alarm worden, wegen eines endtstandenen Fewers, so aber baldt gelescht worden, in horenburgs⁹⁷⁸ hause, <par desespoir⁹⁷⁹ &cetera[.]>

957 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

958 Reichardt, Georg (gest. 1682).

959 Relation: Bericht.

960 Wettin (Wettin-Löbejün).

961 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

962 Holstein, Herzogtum.

963 *Übersetzung*: "Es scheint, dass Königsmarck davon beleidigt sei, dass man nach Holstein geschrieben hat, um sich über seine Vorgehensweisen zu beklagen oder - besser gesagt - um durch Klagen Versicherung dazu zu gebrauchen, dass er uns nicht schade."

964 *Übersetzung*: "Ebenso"

965 Anhalt-Dessau, Fürstentum.

966 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

967 *Übersetzung*: "dass man sich in Dessau der Fürsprachen aus Hessen bedient hat"

968 *Übersetzung*: "Ebenso"

969 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

970 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

971 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

972 Schweden, Königreich.

973 *Übersetzung*: "dass es in Zerbst eine andere Rücksichtnahme gibt. Also wird Bernburg leiden, da Köthen angesichts der alten schwedischen Dienste auch mehr geschont werden könnte."

974 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

975 *Übersetzung*: "mit Furcht"

976 Bernburg, Talstadt.

977 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

978 Horenburg, Hans.

979 *Übersetzung*: "durch Unwillen"

Plusieurs nobles, sont venus icy⁹⁸⁰ pour cercher[!] allegement.⁹⁸¹

980 Bernburg.

981 *Übersetzung*: "Einige Adlige sind hierher gekommen, um Entlastung zu ersuchen."

Personenregister

- Alvensleben, Joachim von 4
Andrade Leitão, Francisco de 20
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 17
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 7, 11, 31
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 29
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 11, 31
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 7, 11, 12, 15, 15, 17, 18, 19
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 31
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 11, 31
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 31
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 4, 29
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 31
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 12, 19, 28, 28, 29, 34
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 29
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 23, 25, 29
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 11, 38, 40
Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von 42
Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von 26, 42
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 42
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 32, 42
Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg 32
Banér, Gustaf Adam, Graf 37
Banér, Johan Persson 37
Barwitz, Johann Franz von 37
Benckendorf, Thomas 32, 40, 42
Bibow, Heidenreich(?) von 37
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 29
Bohne, Valentin 25, 28
Börstel, Curt (4) von 24
Börstel, Heinrich (1) von 25, 39
Bose, Ludwig 41
Bragança Melo, Francisco de 22
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 4
Brandenburg-Jägerndorf, Ernst, Markgraf von 4, 10
Brandt, Johann (2) 7
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 38
Brinck, Ernst 23
Calchum, N. N. von 37
Coëffier de Ruzé, Henri 5
Devereux, Robert 10, 22
Diodati, Giovanni 42
Douglas of Whittinghame, Robert 23
Duarte, Infant von Portugal 22
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 2, 3, 6, 7
Erlach, August Ernst (1) von 30
Farnese, Odoardo I 21
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 7, 31
Gideon (Bibel) 36
Gothus, Petrus 16, 19
Grubbe, Lars 37
Güder, Philipp 5
Halck, Hans Albrecht von 7, 8, 43
Hatzfeldt, Melchior, Graf von 23, 27
Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra 4, 9, 13
Heusner von Wandersleben, Sigismund 7
Horenburg, Hans 43
Irenäus von Lyon (Heiliger)
Karl I., König von England, Schottland und Irland 4, 9, 10, 13, 22, 30, 31
Kirstein, Christoph von 4
Königsmarck, (Barbara) Maria Agatha, Gräfin von, geb. Lehsten 33, 36
Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 11, 18, 19, 23, 24, 33, 36, 37, 41, 41, 43
Krosigk, Matthias von 28, 38
Krug, Andreas 25, 28

La Porte, Charles de 5
 La Tour d'Auvergne, Élisabeth (Flandrika) de,
 geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg 5
 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 5, 21
 Lilliehöök, Johan Nilsson 37
 Lossius, Johann 35, 35
 Löwe, Friedrich von 37
 Ludwig, Paul 7, 12, 15
 Ludwig XIII., König von Frankreich 21
 Maria, Königin von Frankreich und Navarra,
 geb. Medici 5
 Mechovius, Joachim 2, 3, 6, 7, 14, 15, 25, 28
 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog
 von 17, 31
 Münster, Christian von 37
 Nassau-Hadamar, Johann Ludwig, Graf bzw.
 Fürst von 19
 Nassau-Hadamar, Moritz Heinrich, Graf bzw.
 Fürst von 19
 O'Neill, Owen Roe 30
 Oberlender, Johann Balthasar 4
 Oranien, Amalia, Fürstin von, geb. Gräfin zu
 Solms-Braunfels 30
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 9
 Orlob, Johann Friedrich 25
 Orlob, Matthias (1) 25
 Österling, Samuel 38
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge
 von Österreich) 6, 13, 19, 23, 23, 27, 28, 31,
 33, 33, 34, 35, 37, 38, 40, 40, 42
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von
 40, 41
 Ostfriesland, Juliana, Gräfin von, geb.
 Landgräfin von Hessen-Darmstadt 30
 Pege, Hans Kaspar 19
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb.
 Prinzessin von England, Irland und
 Schottland 30
 Pfalz-Simmern, Maria (Henrietta), Pfalzgräfin
 von, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg 30
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 10, 30
 Pfau, Kaspar (1) 2, 7, 18, 27, 28, 32, 34, 35, 36,
 40, 41, 42
 Philipp IV., König von Spanien 22
 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw.
 Principe 20, 22, 35, 40
 Pitzschki, Georg 10
 Polykarp von Smyrna
 Portugal, Miguel de 21
 Rákóczi, Georg I. 17
 Ranfft von Wiesenthal, Johann Christoph 37
 Reese, Lorenz 29
 Reichardt, Georg 2, 8, 14, 38, 39, 43
 Reichwald von Kemphen, Johann 20
 Rindtorf, Abraham von 2, 7, 12, 32
 Rust, Christoph (1) 15, 24, 34
 Sachse, David 7, 18, 26, 36, 41
 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog
 von 10
 Schlegel, Daniel 25
 Schlieben, Hans Heinrich von 37
 Schmidt, Martin 3, 10, 40
 Schönherr, Ernst Ludwig von 41
 Schrattenbach, Balthasar von 11
 Schumacher, Heinrich 23
 Schwarzenberger, Johann Ludwig 2
 Slang, Erik Claesson 37
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu,
 geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 11, 31
 Spalter, Johann Georg 15
 Spiegel zum Desenberg, Philipp Konrad 23
 Stålhandske, Torsten 37
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 12
 Stenbock af Bogesund, Gustaf Otto
 Gustafsson, Graf 37
 Stolberg, Familie (Grafen von Stolberg) 34
 Strickland, Walter 9
 Suys und Tourabel, Ernst Roland, Graf von 37
 Tattenbach, Wilhelm Leopold, Graf von 7, 29
 Teichmann, Johann 28, 28
 Thou, François-Auguste de 5
 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf 20, 29, 34,
 36, 40
 Trotzig, Andreas 37
 Twiste, Antonius 37
 Urban VIII., Papst 13, 21, 30
 Ustinge von Pobtaro, Albrecht 37
 Wachenheim, Otto Ludwig von 37

Waldeck-Eisenberg, Philipp Dietrich, Graf von 24
Weiß, Karl 2, 3, 6, 8, 11, 19, 36, 36

Werder, Dietrich von dem 6, 6, 42, 43
Werth, Johann, Graf von 4, 13
Zúñiga y de la Cueva, Antonio de 5

Ortsregister

- Aderstedt 17, 19, 24
Aken 4, 5, 18, 19
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 39
Angola 20
Anhalt, Fürstentum 3, 23, 27, 35, 38, 41
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 2, 3, 43
Anhalt-Dessau, Fürstentum 2, 43
Anhalt-Köthen, Fürstentum 2, 43
Anhalt-Zerbst, Fürstentum 2, 42, 43
Aschersleben 19, 42
Baalberge 17, 23
Ballenstedt 3, 6, 11, 16, 19, 24, 27, 28, 29, 32, 39
Ballenstedt(-Hoym), Amt 10, 12, 12
Beesen (Beesenlaublingen) 25
Berlin 4
Bernburg 2, 6, 8, 10, 15, 17, 18, 20, 24, 25, 25, 31, 32, 36, 36, 38, 40, 41, 41, 42, 44
Bernburg, Amt 8, 12, 14, 39
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 18, 27, 43
Bernburg, Talstadt 18, 25, 43
Böhmen, Königreich 22
Braunschweig 29, 32
Breitenfeld 33
Calbe 41
Cuylenburg, Grafschaft 24
Delitzsch 31, 33
Den Haag (s-Gravenhage) 5, 9, 18, 20, 30
Dessau (Dessau-Roßlau) 16, 16, 17
Dresden 35
Dröbel 40
Duderstadt 11
Eilenburg 20
Elbe (Labe), Fluss 22, 22
England, Königreich 4, 9, 22, 30, 31
Falkenstein, Burg 19, 27
Flandern, Grafschaft 9, 13
Frankreich, Königreich 5, 9, 12, 13, 21, 42
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 24
Görzig 29
Gröbzig 38, 39, 41
Gröningen 26
Großenhain 22
Halberstadt 32, 39
Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 18
Halle (Saale) 10, 19, 24, 29, 33, 35, 35, 38, 38, 38
Hamburg 10
Harderwijk 23
Harz 27
Harzgerode 19, 28, 34
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 31
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 20, 21, 43
Hohenerxleben 24, 38
Holstein, Herzogtum 43
Irland, Königreich 5, 13, 22
Italien 21
Kirchenstaat 21
Kochsberg (Kukesberg/Küxberg) 12, 16
Köthen 10, 16, 18, 20, 22, 23, 29, 30, 34, 41
Krenz 40
Langer Berg (Saale) 8, 16
Lausitz 4, 22
Leipzig 7, 12, 20, 24, 30, 32, 33, 33, 34, 35, 36, 40
Lucca, Republik (Repubblica di Lucca) 21
Lüneburg, Fürstentum 27
Lyon 5
Magdeburg 20
Magdeburg, Erzstift 18, 25
Mailand, Herzogtum 21
Mansfeld 2, 3, 6, 8, 11, 19, 33, 36, 36
Meißen, Markgrafschaft 22, 22
Modena, Herzogtum 21
Mühlberg/Elbe 20
Naumburg 19
Niederlande, Spanische 4, 22
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 4, 13, 20, 24
Niedersächsischer Reichskreis 29
Nizza (Nice) 13
Paris 12
Parma und Piacenza, Herzogtum 13
Parthe, Fluss 33, 34

Perpignan 5, 13, 21
 Pfaffenbusch 28
 Pful 40
 Plötzkau 3, 6, 7, 10, 17, 25, 25, 26, 29, 38, 42
 Portugal, Königreich 20, 21
 Quedlinburg 19
 Ratsberg 13, 16
 Rhein, Fluss 21
 Roschwitz 24
 Saale, Fluss 26, 34, 41
 Sachsen, Kurfürstentum 4
 Salses (Salses-le-Château) 13, 21
 Sandersleben 26
 São Tomé, Insel (Ilha de São Tomé) 20
 Schöningen 28, 38, 42
 Schweden, Königreich 4, 6, 13, 17, 18, 20, 20,
 22, 22, 23, 24, 25, 29, 30, 32, 33, 33, 34, 35,
 36, 38, 40, 41, 42, 43
 Schweiz, Eidgenossenschaft 40
 Sedan 5, 21
 Spanien, Königreich 13, 21, 22, 30
 Straßburg (Strasbourg) 42
 Taucha 20
 Torgau 17, 23
 Tortona 21
 Toskana, Großherzogtum (Florenz,
 Großherzogtum) 13, 21
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 13,
 21
 Vogtland 20
 Wales, Fürstentum 30
 Welfesholz 26
 Wettin (Wettin-Löbejün) 25, 43
 Wiederitzsch 33
 Wien 18
 Wolfenbüttel 22, 38
 Wulfen 25
 Wurzen 28
 Zepzig 6, 17, 23
 Zerbst 29
 Ziegelberg 8, 16
 Zittau 4, 20
 Zwickau 37

Körperschaftsregister

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 4, 9, 10, 13, 22, 30, 31
Holland, Provinzialstände 9
Hosenbandorden (Most Noble Order of the
Garter) 31
Irische Katholische Konföderation
(Konföderation von Kilkenny) 30
Niederlande, Generalstaaten 9
Weimarische Armee 4, 13, 21, 23, 26, 27, 39